März 2024
17. Jahrgang · Ausgabe 186
www.schwerin.live

SCHWERIN live

Das Monatsinfomagazin für die Landeshauptstadt Schwerin

SPÜRNASE
Friedrun Kloth und ihr Hund Emil sind ein gutes Team 18

MIT SONNE
Garnisonslazarett sollte einst helle Krankenzimmer bieten 28

Was ist los?
Seiten 22-25

Ostern im Schlosspark-Center:

ALLE MAL HERGEHOPPELT!

So, 24.3.
verkaufsoffen
13 – 18 Uhr

Gastronomie ab 12 Uhr

Kinderschminken +
Centermaskottchen
„Schlossi“ live erleben

SCHLOSSPARK-CENTER
SCHWERIN

120 Shops im Herzen der Stadt | 1. Stunde kostenlos parken | www.schlosspark-center.de

arko DEICHMANN DOUGLAS ONLY PANDORA MediaMarkt

Foto: Fotostudio Berger

Liebe Leserinnen und Leser,

riechen Sie ihn auch schon – den Frühling? Nach dem Dauergrau und dem vielen Regen der Wintermonate sind die Tage nun endlich wieder länger, die Sonne traut sich hervor und ein zartes Grün zeigt sich. Jetzt heißt es: rausfahren und etwas erleben! Wer Natur mit Kultur verbinden möchte und ein Erlebnis sucht, das die ganze Familie begeistert, der ist in den Häusern der Staatlichen Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen richtig. Gerade um das Osterfest herum gibt es dort einiges zu entdecken – und zwar weitaus mehr als bunt bemalte Eier.

Was weiß Theaterprinzessin Thea über die Geschichte des Schweriner Schlosses? Welche Spuren haben die Putbuser Fürsten im Jagdschloss Granitz hinterlassen? Wie verhielt es sich mit Körperhygiene am Hofe der mecklenburgischen Herzogsfamilie? Diesen und weiteren Fragen können Sie auf den staatlichen Schlössern nachspüren – bei unterhaltsamen Führungen, lustigen Puppenspielen und kleinen Zeitreisen. Tauchen Sie ein in unsere Landesgeschichte, die voller Geschichten steckt.

FREUDE UND ZUVERSICHT

Gemeinsam etwas zu unternehmen, auf Entdeckungstour zu gehen – auch vor der eigenen Haustür, das passt zu Ostern, das passt zum Frühling. Neubeginn, Zuversicht, helle Freude: Für all das sollten wir uns Zeit nehmen, Raum geben und die Augen immer offen halten für die schönen Dinge und Ereignisse um uns herum.

Ich wünsche Ihnen einen inspirierenden Frühling, Sonne im Herzen und ein schönes Osterfest!

Ihre Dr. Pirko Kristin Zinnow,
Direktorin der Staatlichen Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen Mecklenburg-Vorpommern

DIE THEMEN

4-5 Titelthema
6-7 Stadtnachrichten
8 Kultur
9-11 Doc aktuell
12-15 Ausbildung und Studium
16-17 Schlösser und Gärten
18 Porträt Friedrun Kloth
19 Umwelt

Foto: Esther Bennett

18 Porträt Friedrun Kloth

20-21 Marienplatz-Galerie
22-25 Was ist los?
26 Essen und Trinken
27 Regionales
28 Hinter Schweriner Fassaden
29 SWG
30 Osterbräuche
31 Werbung im Parkhaus
32 Handel
33 Ausflugstipp

Foto: K. Haescher

28 Hinter Schweriner Fassaden

34-35 Bauen und Wohnen
36-37 Stadtgespräch
38 Rätsel und Impressum
39 Küchen-Steinfatt
40 Audi Zentrum

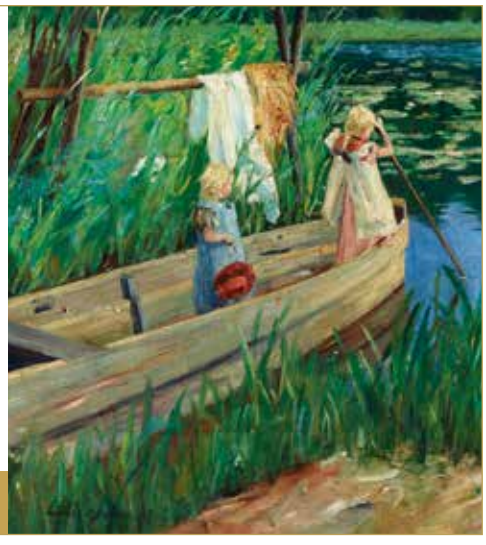
STIFTUNG MECKLENBURG

AUSSTELLUNG
9.3. – 16.6.2024

LOUISE LANGE-KASSOW
Sehnsucht nach Mecklenburg

Öffnungszeiten: Di - So 11-18 Uhr | Tel.: 0385. 77883820
/stiftung-mecklenburg

im Schleswig-Holstein-Haus, Puschkinstraße 12, 19055 Schwerin, stiftung-mecklenburg.de



TOP
AUSFLUGSZIEL 2023
PRÄMIERT
MECKLENBURG-VORPOMMERN

EASYJUMP
TRAMPOLINPARK & ACTIONARENA

MECKLENBURG VORPOMMERNS GRÖSSTE & MODERNSTE TRAMPOLINHALLE & ACTIONARENA

Die Zukunft ist jetzt! Aus dem EasyJumpTrampolinpark wird der EasyJump Trampolinpark & Actionarena. Wir haben für euch umgebaut und neue Attraktionen geschaffen, um der Langeweile mal so richtig zu entfliehen. Der EasyJump Trampolinpark ist Mecklenburg-Vorpommerns größte Actionarena. 3500 Quadratmeter und mehr als 25 geballte Action- und Spaßflächen erwarten dich hier bei uns. Egal ob jung oder alt, bei uns ist für jeden etwas dabei. Mit dem Motto „Die Zukunft ist jetzt“ könnt ihr unsere neuesten interaktiven Spiele und Aktionsflächen austesten und euch auch noch sportlich betätigen. Sie machen deinen Besuch zu einem unvergesslichen Erlebnis. Sei dabei, wenn wir alle Richtung Zukunft springen.

EASYKIDS KINDERWELT

Für die kleinen Abenteurer ist unsere EasyKids Kinderwelt der perfekte Ort, um sich auszutoben. Auf 3 Ebenen können sich die kleinsten Jumper nach Lust und Laune frei bewegen. Von einer XXXL-Rutsche, über eine spannende Wackelbrücke, bis hin zum gemütlichen Bällebad – unsere EasyKids Welt bietet ein buntes Abenteuerland für neugierige Kinder und Erwachsene.

Aus der VR Zone wird die VR Arena.

Steig ein und erlebe ein noch nie zuvor gefühltes Erlebnis. Wir möchten euch in der VR Arena in noch nie zuvor gesehene Welten entführen. Unsere brandneuen VR-Maschinen und Geräte bieten dir das Highend der Zukunftstechnologie. Tauche in eine atemberaubende Atmosphäre ein, wo du nicht nur Zuschauer bist, sondern aktiv Teil des Geschehens bist. Mit fünf verschiedenen, hochmodernen Geräten bieten wir dir eine Vielzahl von spannenden Erlebnissen, Spielen und Adrenalinmomenten, egal ob als Formel-1-Rennfahrer im Racer, Space Commander eines Raumschiffes oder eine wilde Kingkong-Achterbahnfahrt.

Entscheide selbst, wer oder was du sein möchtest, denn die Auswahl an Spielen ist zahlreich. Hier ist für jeden etwas dabei, egal ob groß oder ganz klein. Die hochmodernen VR-Brillen und simulierten Bewegungen lassen dich den Unterschied zwischen Realität und Fantasie kaum wahrnehmen. Unsere neueste Area ist der Arcade Room, ein wahres Paradies für Spiel und Sportbegeisterte. Von Box- und Basketballautomaten bis hin zu Hockeytischen oder Action- und Reaktionsspielen ist sicherlich für den einen oder anderen etwas dabei. Die ganz kleinen Entdecker können sich dann im Einhornkarussell oder anderen unzähligen Fahrgeschäften vergnügen.

EasyJump Trampolinpark & Actionarena
Ziegeleiweg 8A
19057 Schwerin
info@easyjump.de
0385 200 96 444

Kostenfreie Parkplätze auf dem Gelände

Kostenlose Schließfächer

www.easyjump.de
easyjumpschwerin

TAGE WIE DIESE

Es gibt Tage, da wird mir alles zu viel. Das Wetter, die Aussicht, das sphinxhaft-geheimnisvolle Geradeausgucken. Dann möchte ich nur noch meinen Koffer packen und verschwinden. Nur leider geht das nicht, ich habe keinen Koffer. Dafür Vögel, die an meinen Ohren picken, eine Mähne, die nicht liegt, und Touristen, die mich trotzdem fotografieren.

Leo sagt ...

„Mach Dir nichts draus, das geht vorüber", tröstete mich eine Freundin, die mir gerade von ihrem vergeblichen Versuch berichtet hatte, die Haustür mit der Fernbedienung ihres Autos zu öffnen. Anfangs, sagte sie, habe sie sich nicht einmal darüber gewundert, dass die Tür geschlossen blieb – ihr Auto würde schließlich auch immer erst beim dritten oder vierten Versuch anspringen. Und überhaupt: So manches Missgeschick berge doch auch etwas Gutes. Das Sportzeug im Turnbeutel, den sie neulich versehentlich statt des Müllsacks in die Tonne geworfen hatte, sei ihrem Sohn ohnehin fast zu klein gewesen. Und nur dank des Zwischenfalls mit dem rostigen Gemüsehobel sei ihr eingefallen, dass das Heftpflaster alle war.

Meine Freundin hat recht. Ich kann nicht immer nur in eine Richtung blicken, ich muss auch mal die Perspektive wechseln. Warum also aufregen über den Teebeutel im Kaffee, der die schwarze Brühe womöglich gesünder macht? Der Tourist? Soll er doch sein Foto schießen, ich jedenfalls werde keine Miene verziehen. Und was den Vogel betrifft: Das Aas soll mir mal kommen!

Euer Museumslöwe
(notiert von Katja Haescher)

KUNST DES VORLESENS

Anna Eckhardt vom Fridericianum gewinnt den Stadtentscheid

Die Entscheidung ist gefallen. Beim Schweriner Stadtentscheid für den Vorlesewettbewerb lasen 13 Schulsieger der 6. Klassen in der Stadtbibliothek aus selbstgewählten und fremden Texten vor. Die Nase vorn hatte letztlich Anna Eckhardt vom Gymnasium Fridericianum. Sie vertritt die Landeshauptstadt Schwerin beim Landesausscheid im Mai. „Es war inspirierend, mit wie viel Hingabe, Mut und Leseleidenschaft die jungen Teilnehmer ihre ausgewählten Passagen präsentierten", freut sich Kinderbibliothekarin Henrike Bobzien. „Auch das Vorlesen aus dem unbekannten Text ‚Hasenherz. Held aus Versehen' von Julia Blesken offenbarte die tollen Lesefertigkeiten der teilnehmenden Kinder."

13 Schulsieger der Klassenstufe 6 nahmen am Wettbewerb teil, den Anna Eckhardt (M.) vom Fridericianum für sich entschied. Foto: Landeshauptstadt Schwerin

Nicht nur die Kinder, sondern auch das Publikum und die Jury hatten große Freude an dem Vergleich. Der Vorlesewettbewerb, organisiert vom Börsenverein des deutschen Buchhandels, ist eine traditionsreiche Veranstaltung, die die Liebe zur Literatur wecken möchte. Ziel ist es, junge Menschen dazu zu ermutigen, sich mit Literatur auseinanderzusetzen, ihre Vorlesefähigkeiten zu verbessern und dabei Selbstbewusstsein zu entwickeln. ■

www.schwerin.de

OSCARGLANZ IN SCHWERIN

Filmkunstfest MV: Volker Schlöndorff bekommt den „Goldenen Ochsen"

Volker Schlöndorff erhält den Ehrenpreis des 33. Filmkunstfests Mecklenburg-Vorpommern. Am 4. Mai wird der Oscarpreisträger auf der Preisgala im Mecklenburgischen Staatstheater für seinen „herausragenden Beitrag zur Filmkunst" mit dem Goldenen Ochsen geehrt.

Schlöndorffs größter Erfolg ist die Verfilmung von Günter Grass' Roman „Die Blechtrommel", für die er 1980 den Oscar für den Besten fremdsprachigen Film erhielt. Dazu kommen Literaturverfilmungen wie „Homo Faber" nach dem Roman von Max Frisch und „Die verlorene Ehre der Katharina Blum" nach der Vorlage von Heinrich Böll. Diese sind neben weiteren Werken während des Filmkunstfests vom 30. April bis 5. Mai in der Hommage an den diesjährigen Ehrenpreisträger zu sehen. Dann wird auch Schlöndorffs Spielfilmdebüt „Der junge Törless" von 1966 gezeigt, das mehrfach ausgezeichnet wurde und als der erste internationale Erfolg des jungen deutschen Films gilt.

In seinem 60-jährigen Filmschaffen drehte Schlöndorff mehr als 30 Filme und arbeitete dabei mit Schauspielgrößen wie Faye Dunaway, Dustin Hoffmann und John Malkovich, Robert Duvall, Woody Harrelson und Julie Delpy, Alain Delon, Bruno Ganz und Matthias Habich, Nina Hoss, Holly Hunter, Ulrich Matthes und Stellan Skarsgård zusammen. Zuletzt war sein Dokumentarfilm „Der Waldmacher" (2022) über einen Agrarwissenschaftler im Niger in den deutschen Kinos erfolgreich.

Regisseur Volker Schlöndorff erhält in diesem Jahr den Ehrenpreis des Filmkunstfests MV. Foto: Ann Ray

Gäste der Preisverleihung dürfen sich am 4. Mai zugleich auf ein weiteres Highlight freuen: das Stummfilmkonzert mit dem Klassiker „Ausgerechnet Wolkenkratzer" (Safety Last) von Harold Lloyd. Die Live-Begleitung übernimmt erneut die Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin, für alle, die am 4. Mai nicht dabeisein können, gibt es am 12. Mai um 18 Uhr einen zweiten Termin.

Schon am 17. März dürfen sich Kinoenthusiasten auf ein besonderes Ereignis freuen: den MV-Kinotag. „Das ganze Land sieht einen Film" lautet dann das Motto. Und nicht irgendeinen Film: Landauf, landab läuft dann „Wir können auch anders" in der Regie von Detlev Buck mit Joachim Król und Horst Krause in den Hauptrollen. Unter **www.mv-kinotag.de** gibt es weitere Einzelheiten. ■

TEILHABE UND LEBENSWERK

Sparkassenstiftung würdigt mit Preis Leistungen in Kunst und Kultur

Zu den diesjährigen Preisträgern gehört auch das inklusive Ensemble „KONtegra" des Konservatoriums Schwerin.
Foto: Ulrike Auge /Landeshauptstadt Schwerin

Der Kunst- und Kulturpreis 2023 geht an das inklusive Ensemble „KONtegra", Adalbert Strehlow, die inklusive Band „Kaktus" und Xenia Kitschler. Ausgelobt wird der Preis von der Stiftung der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin in Kooperation mit der Landeshauptstadt.
„Lange bevor das Wort Inklusion in aller Munde war, haben sich in Schwerin Kunst- und Kulturschaffende dafür engagiert, Menschen mit Beeinträchtigungen die kulturelle Teilhabe und künstlerische Betätigung zu ermöglichen", sagte Oberbürgermeister Rico Badenschier und beschrieb damit die Schwerpunktsetzung des diesjährigen Kunst- und Kulturpreises.
Das Ensemble „KONtegra" des Konservatoriums Schwerin ist offen für alle, die gemeinsam musizieren wollen, unabhängig von Alter, Herkunft, Sprache oder musikalischen Fähigkeiten. Seit mehr als 20 Jahren steht es unter der Leitung von Friederike Steinberg. Für ihr Engagement bei der Inklusion im Bereich Musik gab es die Ehrung. Auch an die Band „Kaktus" des Konservatoriums wurde eine Auszeichnung im Bereich Inklusion vergeben. Die Band probt eigene Titel und Titel anderer Musiker – und das Ergebnis überzeugt zu 100 Prozent. Ziel ist es, die Ensemblemitglieder zu immer mehr musikalischer Selbstständigkeit zu führen und musikalisch weiterzuentwickeln.
Adalbert Strehlow, Dirigent und künstlerischer Leiter des Orchesters Collegium musicum Schwerin, und Xenia Kitschler, langjährige Erzieherin in der Kita Rappelkiste, erhielten die Auszeichnung für ihr besonderes Engagement und Lebenswerk. ■

TRAUER UM HANS THON

IHK zu Schwerin würdigt Verdienste ihres ehemaligen Präsidenten

Die IHK Schwerin trauert um ihren ehemaligen Präsidenten. Hans Thon starb am 2. März nach langer Krankheit kurz nach seinem 81. Geburtstag.
Insgesamt elf Jahre führte Hans Thon an der Spitze des Präsidiums die 44 Mitglieder zählende Vollversammlung. „Nach seiner Wahl im Dezember 2008 als Präsident der IHK zu Schwerin begann der damals 65-Jährige einen stringenten Reformkurs mit breiter Unterstützung durch die in die Vollversammlung gewählten Unternehmerinnen und Unternehmer", heißt es in dem

Hans Thon Foto: IHK

Nachruf der Kammer und weiter: „So wurde mit der Abwicklung des bestehenden IHK-Bildungszentrums die Wettbewerbsfähigkeit der am Markt tätigen Aus- und Weiterbildungseinrichtungen erhöht. Darüber hinaus wurden bestehende Strukturen der IHK zu Schwerin und ihres Netzwerkes hinterfragt und optimiert. Die Grundsätze der sparsamen Mittelverwendungen und der Senkung der Beiträge für die Mitgliedsunternehmen sind im Zeitraum seiner Präsidentschaft intensiviert worden. Mehrfache Beitragssenkungen wurden so im Interesse aller Westmecklenburger Unternehmen umgesetzt."
Hans Thon habe sich intensiv und leidenschaftlich für die Belange der Wirtschaft im Land und auch auf norddeutscher, bundesdeutscher und europäischer Ebene engagiert. Bis zum Februar 2019 wirkte er als Präsident der IHK. ■

SCHLAGZEILEN AUS SCHWERIN

Zum Schläger greifen

Noch bis zum 7. April können sich Firmen, Behörden, Vereine und Institutionen aus Schwerin zum Charity Cup, dem Badminton-Benefizturnier, anmelden. Der Wettkampf findet am 13. April in der Sporthalle der Nils-Holgersson-Grundschule statt. Der Erlös soll in diesem Jahr dem Verein „Wittenfördener Herzkissen" zugute kommen. Los geht es um 10 Uhr, Anmeldungen sind auf www.bsc95.de möglich.

Automatische Zählung

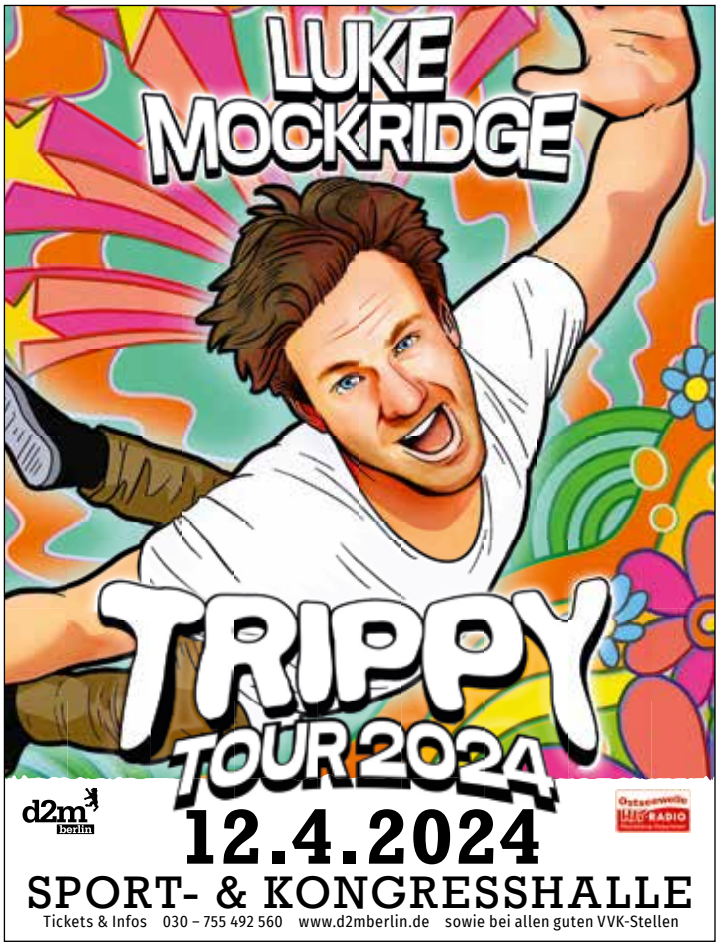
In Schwerin startet die automatische Erfassung von Verkehrsdaten, die bisher per Hand erhoben wurden. Die moderne Zähltechnik macht jetzt unter anderem Zählzeiträume über 24 Stunden möglich. Damit steigt die Qualität der Zählung, was wiederum zu einer besseren Verkehrsplanung führt. Geschwindigkeiten werden nicht gemessen. Die Zählung ist anonym, es werden keine Bilder aufgezeichnet.

Schulweg wird sicherer

Vor der Grundschule „Schweriner Nordlichter" gibt es jetzt eine Querungshilfe zur Schulwegsicherung. Durch die bauliche Einengung der Speicherstraße werden Autofahrer gezwungen, die Geschwindigkeit zu reduzieren, gleichzeitig kann die schmalere Straße leichter überquert werden. Zusätzlich wurden Leitstreifen eingebaut, um Blinden und Sehbehinderten den Weg zu weisen.

Gegen Rassismus

Noch bis zum 24. März finden zum zweiten Mal Veranstaltungen und Aktionen rund um die „Internationalen Wochen gegen Rassismus" in Schwerin statt. Beispielsweise zeigt das Ukrainisch-Deutsche Kulturzentrum SIC im Stadthaus die Ausstellung „Friedenserinnerungen und Friedensträume". Das vollständige Programm und weitere Informationen sind unter www.schwerin.de/integration-und-vielfalt einsehbar.



LACHEN ÜBER ALLES UND JEDEN – JEDERZEIT

Luke Mockridge ist auf Tour – auch in Schwerin

Luke Mockridge geht 2024 auf Live-Tour und macht auch eine Station in der Schweriner Sport- und Kongresshalle. Am 12. April ist Showtime – und zwar unter dem Motto „Trippy".

Luke Mockridge hat schon länger den Eindruck, wir leben in einem Film. Ein Film, der krasser ist als jeder Film, den wir jemals geguckt haben. Hat die Realität die Fiktion längst eingeholt? Clowns werden zu Präsidenten, Präsidenten werden zu Clowns und wir sind irgendwo mittendrin, ohne zu wissen, ob wir über all das noch lachen dürfen.

Luke ist klar: Wir dürfen, sollten und müssen lachen. Über alles, jeden, laut, zu jeder Zeit und jetzt erst recht! Voller Zuversicht macht sich der Comedian ans Werk: Allen Absurditäten unserer Zeit begegnet er mit bedingungslosem Optimismus, einem Haufen Instrumente und einer Unbeschwertheit, die nur ein 90s-Kid haben kann. Dabei kommen wichtige Fragen zur Sprache: Wissen wir überhaupt noch, wer wir sind? Weiß es unser Algorithmus besser? Ist die Welt wirklich so schlecht, wie sie uns immer verkauft wird? Blaue oder rote Pille? Wer dabei sein möchte: Los geht es um 20 Uhr, Einlass in die Sport- und Kongresshalle ist ab 18.30 Uhr. ■

Luke Mockridge Foto: Thomas Rabsch

Blumen und Dekoartikel für den Garten gehören zum Angebot der „Frühlingszauber"-Ausstellung im Schlosspark. Foto: Beekenhof

BUNT UND EXKLUSIV

„Frühlingszauber" lockt im April nach Ludwigslust

„Frühlingszauber" soll vom 12. bis 14. April wieder über dem Schlosspark von Ludwigslust liegen. Dann präsentieren hier ausgewählte Aussteller Schönes für Heim und Garten. Dazu gehören Blumen und Pflanzen, Mode und Schmuck sowie exklusives Kunsthandwerk. Auch selbsterzeugte Köstlichkeiten werden nicht fehlen. Die Besucher des Frühlingszaubers erhalten kostenlosen Eintritt in das Museum mit seinem Ensemble aus Schloss und Park. Das Museum hat von 10 bis 17 Uhr geöffnet; den „Frühlingszauber" können Besucher freitags von 12 bis 18 Uhr und am Sonnabend und Sonntag jeweils von 10 bis 18 Uhr erleben. Kinder bis 16 haben freien Eintritt. ■

DOC aktuell
GESUNDHEIT IST UNSER THEMA

Foto: Katja Haescher

FÜR KÖRPER UND SEELE

Wieder zu Kräften kommen: Manchmal ist es dafür auch gut, nichts zu tun

Süßes Nichtstun – davon können viele Menschen nur träumen. Irgendwas ist immer: der Job, die Kinder, der Haushalt. Und dann ist es ja auch ein bisschen verpönt, einfach nur zu sitzen und zu gucken. Das geht soweit, dass viele gar keine Übung mehr darin haben, nichts zu machen.

Und überhaupt: Was heißt schon nichts? Schließlich ist die Auszeit für den Kopf eine wichtige Voraussetzung, um leistungsfähig und kreativ zu sein. Wer selbst kleinste Minuten-Abstände zwischen zwei Arbeiten nutzt, um Mails oder Handy zu checken, hält das Gehirn im Dauerbetrieb und ist am Ende auch mental erschöpft.

Wie aber lässt sich nun am besten abschalten? Eine Möglichkeit ist die Meditation. Das klingt vielen Menschen zu esoterisch, dabei ist es eine gute Möglichkeit, Stress abzubauen – mit positiven Folgen. Das Meditieren kann beispielsweise dazu beitragen, den Blutdruck zu senken und das Immunsystem zu stärken. Auch das Bewusstsein für den eigenen Körper und dessen Bedürfnisse wächst – wer freundlich zu sich selbst ist, sieht auch die Welt ein bisschen freundlicher. Ein weiterer Vorteil des Meditierens: Es braucht dafür keine Ausrüstung. Eine Yogamatte vielleicht – oder einen Stuhl für diejenigen, die Schwierigkeiten haben, im Schneidersitz auf dem Boden zu sitzen. Wichtig ist es, den Rücken gerade zu halten und sich nicht anzulehnen. Die so entstehende Körperspannung hilft, sich besser zu vergegenwärtigen. Jetzt kommt es darauf an, ruhig zu atmen, sich darauf zu konzentrieren, die Gedanken ziehen zu lassen. Für den Anfang reichen ein paar Minuten am Tag.

Meditation kann helfen, Stress abzubauen. Foto: AdobeStock, Nataliia

Genauso meditativ kann es sein, durch die Natur zu wandern, Bilder, Geräusche und Gerüche aufzunehmen und sich ganz auf das Hier und Jetzt zu konzentrieren. Einen durchaus vergleichbaren Effekt hat Gartenarbeit. Die ist dann zwar kein süßes Nichtstun. Dennoch sorgen die Verbindung zur Natur, Licht, frische Luft und die als sinnvoll empfundene Tätigkeit für eine deutliche Reduzierung von Stress und Anspannung. Also ab nach draußen und hinein in den Frühling. Und die Farbe Grün ist darüber hinaus ein weiterer Beitrag zum Glücklichsein.

JETZT BEWERBEN

Bis zum 30. April können wieder Vorschläge und Bewerbungen für den Altenpflegepreis 2024 eingereicht werden. Damit würdigt das Sozialministerium gemeinsam mit dem Landespflegeausschuss zum zehnten Mal herausragende Ideen in der Pflege. Eingereicht werden können Projekte und Angebote von ambulanten, teilstationären oder stationären Einrichtungen und Diensten sowie Vereinigungen der Altenpflege, Bildungseinrichtungen und sonstigen Gruppen. Unter www.sozial-mv.de gibt es weitere Informationen.

IMMER WENIGER BLUTSPENDEN

Sozialministerin appelliert besonders an junge Leute zu spenden

Die Zahl der Blutspenden in Deutschland ist zurückgegangen. So sank die Zahl der Vollblutspenden von 4,927 Millionen im Jahr 2011 auf 3,575 Millionen im Jahr 2022. Gesundheitsministerin Stefanie Drese ruft deshalb zu einer höheren Blutspendenbereitschaft auf. „Das ist und bleibt sehr wichtig – denn die Reserven sind knapp“, betonte Drese. Blut lasse sich in der Medizin bislang durch nichts ersetzen.

Drese appellierte besonders an junge Menschen, sich mit dem Thema zu beschäftigen. Darüber hinaus sind die Voraussetzungen zur Blutspende im Transfusionsgesetz und in der Hämotherapie-Richtlinie in den zurückliegenden Jahren geändert worden. Damit können seit 2021 auch homosexuelle Männer unter bestimmten Voraussetzungen Blut spenden. Seit 2023 gibt es außerdem keine Höchstaltersgrenze für die Blut- oder Plasmaspende mehr – vorher lag diese bei 68 Jahren. Grundsätzliche Voraussetzungen für eine Vollblutspende sind ein Mindestalter von 18 Jahren und ein Körpergewicht von mindestens 50 Kilogramm. Frauen dürfen viermal und Männer sechsmal im Jahr spenden, zwischen zwei Spenden müssen mindestens acht Wochen liegen.

SICHERHEIT IM ALLTAG SCHAFFEN

Kowsky-Mitarbeiter erkennen bei Wohnumfeld-Beratung „Stolperstellen“ im heimischen Umfeld

Ältere Menschen kennen das: Die Türschwelle ist im Weg, wenn sich die Füße nicht mehr so gut heben lassen, manchmal wird sogar die Teppichkante zum Problem – es besteht die Gefahr zu stürzen. Genau das wollen die Mitarbeiter von Kowsky verhinden, wenn sie zur Wohnumfeld-Beratung vorbeikommen. Wo lauern Gefahren in den vier Wänden und wie lassen sie sich entschärfen – darum geht es. „Das ist immer eine individuelle Beratung, weil jeder Mensch andere Bedürfnisse und ein anderes Umfeld hat“, sagt Kowsky-Mitarbeiter Hagen Dehl.

Effektiv für die Sturzprophylaxe ist der Innenraumrollator, den zum Beispiel die Firma Saljol anbietet. In der Premium-Variante und mit umfangreichem Zubehör ist das ein Helfer für alle Lebenslagen, der sogar mit der schmalen Seite voran geschoben werden kann und so garantiert durch jede Tür passt. Neben Sicherheit geht es bei den Produkten von Saljol immer auch ums Wohlbefinden. Letzteres wird mit dem Ruhe- und Aufstehsessel „Club 2“ großgeschrieben. Dieser lässt sich mittels Fernbedienung nicht nur in eine bequeme Liege fürs Mittagsschläfchen verwandeln; die Beweglichkeit der einzelnen Elemente ermöglicht es zudem, die Sitzfläche schräg nach oben zu verstellen und so leichter aufstehen zu können.

Klingt zu theoretisch? Kein Problem! Im Sanitätshaus Kowsky lässt sich der „Club 2“ von Saljol ausprobieren. „Aufgrund langjähriger Erfahrung der Firma Saljol fließen viele Erfahrungen in die Produkte ein, ständig werden sie verbessert“, sagt Hagen Dehl. Deshalb kann er bei der Beratung genau das vorschlagen, was das Leben leichter macht.

Hagen Dehl zeigt den „Club 2“ und den Innenraumrollator von Saljol.

FÜR GESUNDHEIT UND WOHLGEFÜHL

Thementage und Tag der offenen Tür bei Kowsky

Die Themen- und Informationstage im Sanitätshaus Kowsky haben Tradition - sowohl in Schwerin als auch in Parchim. Immer wieder dabei: ein Tag der offenen Tür. Am 17. April haben Interessierte in diesem Jahr die Möglichkeit, sich über Hilfsmittel, Pflegeprodukte und mehr zu informieren - zwischen 9 und 17 Uhr in der Nikolaus-Otto-Straße in Schwerin.

Die Einladung richtet sich nicht nur an Patienten, sondern auch an Mitarbeiter aus Pflegeeinrichtungen: Sie erfahren an diesem Tag zum Beispiel, welche Neuheiten es bei enteraler Ernährung, Wundversorgung und Kompressionstherapie gibt.

Im **Sanitätshaus Kowsky in der Parchimer Buchholzallee** wiederum ist am **21. und 22. März** jeweils zwischen 9 und 16 Uhr eine Aktion zur Fußgesundheit geplant. Am **„Tag des Fußes“** sind individuelle Beratungen zur Fehlstellungen des Fußes möglich, genauso wie Fußdruck- und Venenmessungen und eine Beratung zu Einlagen. Anmeldung und Terminvereinbarung sind unter der Rufnummer 03871-265832 möglich.

KURZINFOS

SANITÄTSHAUS KOWSKY
Sanitätshaus Schwerin
Nikolaus-Otto-Straße 13
19061 Schwerin
03 85 / 64 68 0 -0
sanitaetshaus-schwerin@kowsky.com
www.kowsky.com

Sanitätshaus Parchim
Buchholzallee 2
19370 Parchim
Tel. 0 38 71 / 26 58 32

HAGENOW LUDWIGSLUST CRIVITZ
LUP KLINIKEN

379 NEUE **BETTEN** FÜR DIE LUP-KLINIKEN

Die Investition bietet höheren Patientenkomfort und bringt Entlastung für Klinikpersonal

Ein weiterer Schritt in Richtung moderner Klinikverbund im ländlichen Raum ist getan: Bis Ende März werden an allen drei Standorten der LUP-Kliniken gGmbH die vorhandenen alten Betten gegen 379 hochmoderne Betten sowie 38 Stationswagen ausgetauscht. Für diese wichtige Anschaffung wurden rund 1,6 Millionen Euro, ohne die Inanspruchnahme von Fördermitteln, in die Hand genommen. Die ausgemusterten Betten verfügen über eine mittlerweile veraltete Technik und entsprechen nicht den aktuellen Pflegestandards.

„Patientinnen und Patienten, die in den LUP-Kliniken behandelt werden, sollen sich während ihres Aufenthalts wohlfühlen. Deshalb haben wir uns für diese umfangreiche Modernisierung entschieden. Wir wollen eine bestmögliche medizinische Versorgung bieten und den Patientenkomfort erhöhen“, sagt Stefan Sternberg, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung LUP-Kliniken gGmbH. Die neuen Betten wurden sorgfältig ausgewählt, neben Aspekten des Komforts spielten auch die Sicherheit und Funktionalität bei der Neuanschaffung eine Rolle. Die LUP-Kliniken gGmbH arbeitet daher mit verschiedenen Herstellern zusammen.

Schauen sich das neue Kreißsaalbett und ein Babybett an: Alexander M. Gross, die leitende Hebamme Friederike Steinberg, Stefan Sternberg, Olivia Lindemann und die Chefärzte Dr. Lars Autrum und Katja Andel (v.l.). Foto: Susan Winkler

Als einer der ersten Bereiche profitiert die Mutter-Kind-Station in Hagenow von der Investition. Seit Mitte Februar stehen das neue Kreißsaalbett, die acht Jugendbetten, zehn Säuglingsbetten sowie zehn Krabblerbetten zur Benutzung bereit. Bis Ende März wird der Bettentausch auf den übrigen Stationen in Hagenow, Ludwigslust und Crivitz erfolgen. Jeweils 130 neue Krankenbetten sowie insgesamt 15 ITS-Betten sind für die Standorte Hagenow und Ludwigslust vorgesehen, hinzu kommen 13 Multifunktionsbetten, acht Multifunktionsstühle und Multifunktionssessel für den Standort Hagenow sowie sechs Patiententransportbetten für den Standort Ludwigslust. Weitere 40 Krankenbetten erhält das Krankenhaus Crivitz. „Den reibungslosen Austausch der Betten bei laufendem Krankenhausbetrieb zu organisieren, ist eine große Herausforderung für alle Beteiligten. Doch ich bin sicher, dass wir die logistische Aufgabe mit größter Sorgfalt meistern werden. Am Ende werden nicht nur unsere Patientinnen und Patienten von den neuen Betten profitieren, sie sind auch in der Handhabung eine deutliche Entlastung für unser Pflegepersonal“, sagt Alexander M. Gross, Geschäftsführer der LUP-Kliniken gGmbH.

Die LUP-Kliniken gGmbH kooperiert mit Wohlfahrtsverbänden, die Interesse an den ausgemusterten Krankenhausbetten gezeigt haben. So nehmen die MW Malteser Werke gGmbH, die unter anderem die Erstaufnahmeeinrichtungen in Nostorf/Horst und Stern Buchholz bei Schwerin betreiben, 15 Betten ab. Weitere 120 Betten werden zur Unterstützung eines Krankenhauses in der Ukraine an den Caritasverband für das Erzbistum Hamburg e.V. übergeben.

ABLÄUFE NICHT BEEINTRÄCHTIGT

Bauarbeiten zum neuen Linksherzkathetermessplatz in Ludwigslust gestartet

Die Bauarbeiten für den neuen Linksherzkathetermessplatz im LUP-Klinikum Helene von Bülow in Ludwigslust sind seit Mitte Februar in vollem Gange. Die Räume des einstigen Kreißsaals wurden zuletzt als Hausarztpraxis genutzt. Der Neubau ist notwendig, da die aktuelle räumliche Situation sehr beengt ist und es an weiteren Funktionsräumen fehlt. Derzeit befindet sich der Linksherzkathetermessplatz in der Notaufnahme. Doch auch dieser Bereich soll in diesem Jahr umgebaut und neu strukturiert werden.

Für diesen umfassenden Modernisierungsprozess wurden dem Krankenhaus Ludwigslust im vergangenen Sommer rund 6,17 Millionen Euro Fördermittel vom Sozialministerium MV bewilligt. Ein Teil der Summe floss bereits im Herbst in den Umbau der Geräteaufbereitung der Funktionsdiagnostik. Ein weiterer Teil ist für die Neustrukturierung der Notaufnahme vorgesehen. Trotz der Bauarbeiten läuft der Krankenhausbetrieb wie gewohnt weiter. Abgesehen von einer möglichen Lärmbelästigung, die so gering wie möglich gehalten wird, sind die Abläufe auf den benachbarten Stationen nicht beeinträchtigt. In einigen Bauabschnitten werden auch in der darunterliegenden Funktionsabteilung und der darüberliegenden Station D1 kleinere Bauarbeiten durchgeführt. Diese finden bewusst an den Wochenenden statt, um die Belastung für die Patientinnen und Patienten sowie für das Klinikpersonal so gering wie möglich zu halten.

Die Fertigstellung wird noch vor den Sommerferien angestrebt.

Ausbildung zum Drogisten (w/m/d)

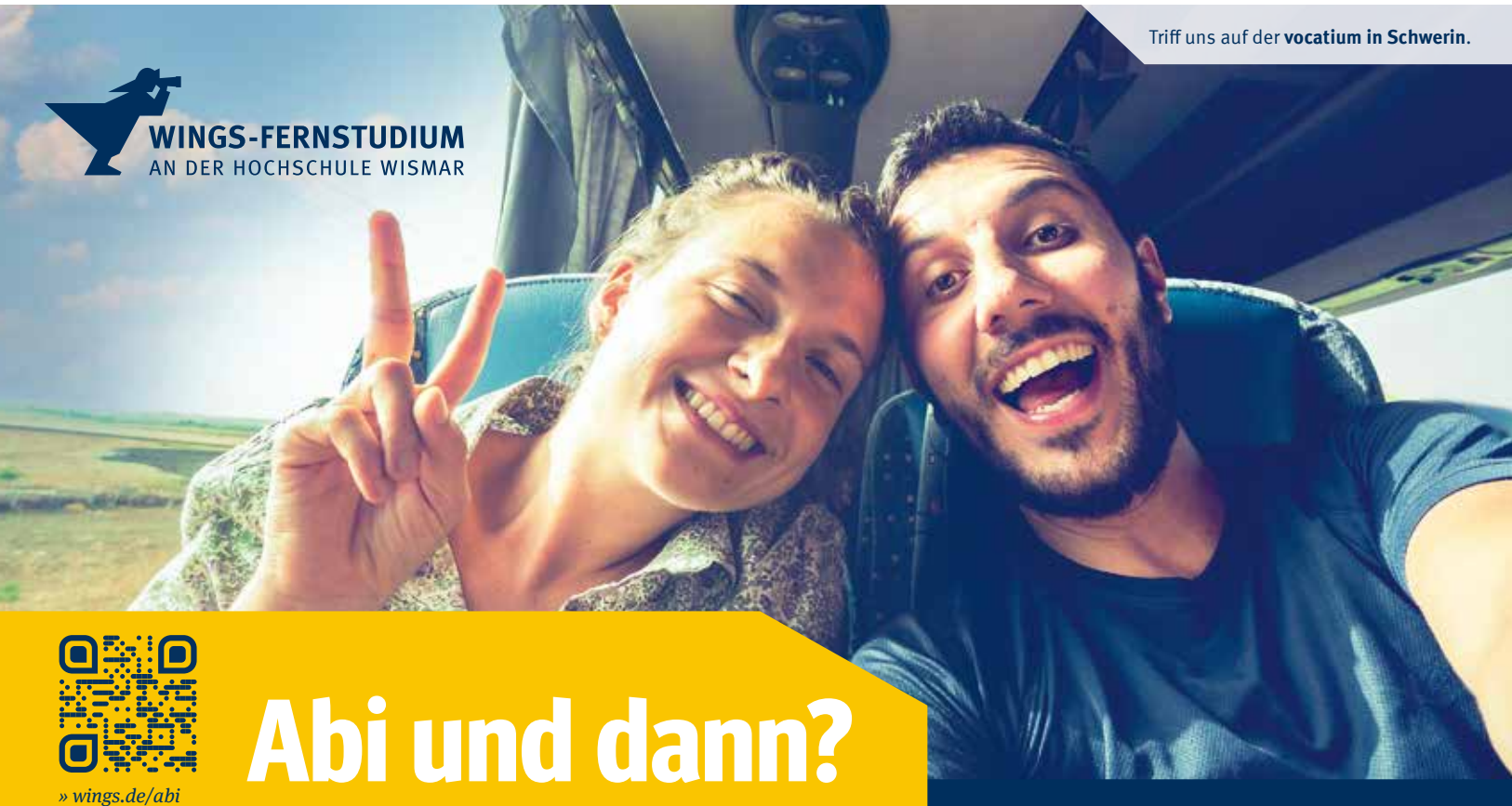
mit der Möglichkeit zur Weiterbildung zum **Handelsfachwirt.**

Mach den ersten Schritt auf dem Weg zu Dir.
Wir bieten Dir:
- einen sicheren Ausbildungsplatz
- faire Vergütung
- Gestaltungsmöglichkeiten auf Deinem beruflichen Weg
- spannende und abwechslungsreiche Aufgaben

dm_jobs_deutschland

Jetzt bewerben unter:
dm-jobs.de/dubeidm

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG · Am dm-Platz 1 · 76227 Karlsruhe



Triff uns auf der **vocatium in Schwerin.**

WINGS-FERNSTUDIUM
AN DER HOCHSCHULE WISMAR

Abi und dann?

» wings.de/abi

Dein Studium im Gepäck

GUT VORBEREITET AUF DIE MESSE

vocatium in der Kongresshalle ist am 16. und 17. April ein nützlicher Termin für Schulabgänger

„vocatium“: Hinter diesem Begriff verbirgt sich eine Fachmesse für Ausbildung und Studium, die am 16. und 17. April wieder in der Kongresshalle in Schwerin stattfindet. Jeweils zwischen 8.30 und 15 Uhr können sich Schüler hier über Ausbildung, Studium und Praktikum informieren. Der Eintritt ist frei.

Ziel der Fachmesse ist es, künftigen Absolventen Gespräche mit den Beratern der einzelnen Aussteller zu ermöglichen. Auf diese terminierten Gespräche können sich Schüler dann gezielt einstellen – dies ist deutlich effektiver, als wenn nur ein Flyer mitgenommen wird. Natürlich bietet die Messe auch für spontane Gespräche jederzeit Raum.

Schüler, die sich auf den Messebesuch vorbereiten wollen, sollten sich im Vorfeld über die Aussteller informieren. Das ist zum Beispiel auf der Seite www.vocatium.de/fachmessen/vocatium-schwerin-2024 möglich. Hier steht auch das aktuelle Messehandbuch zum Download bereit. Mit dabei sind auf der vocatium beispielsweise Edeka, der dm-drogeriemarkt und der Medizinprodukthersteller Ypsomed aus Schwerin. Wichtig ist es, bereits Vorstellungen vom angestrebten Beruf zu haben oder sich zumindest darüber im Klaren zu sein, wo die eigenen Stärken liegen. Wer freundlich und aufgeschlossen ist, aktiv am Gespräch teilnimmt und auf angemessene Kleidung achtet, hat schon viele Pluspunkte auf seiner Seite. Darüber hinaus gibt es das Angebot, die eigenen Bewerbungsunterlagen bei den Ausstellern checken zu lassen. So gibt es gleich ein Feedback, was möglicherweise noch verbessert werden muss.

Welche Berufschancen, welche Studienmöglichkeiten gibt es? Auf der Messe finden Schulabgänger Rat. Foto: vocatium

Wer noch einen Blick aufs Rahmenprogramm werfen möchte: Hier locken unter anderem Vorträge zu Ausbildung und Studium, aber auch zum Gap Year: So wird zum Beispiel der Internationale Bund Möglichkeiten für Freiwilligendienste zwischen Schule und Ausbildungsstart vorstellen. Vorträge gibt es außerdem zum dualen Studium und der Herausforderung, die mit dem Wechsel in die Berufsausbildung verbunden ist. Knapp 60 Unternehmen und Institutionen sowie 13 Hochschulen aus MV, darunter das Fernstudienportal WINGS, sind bereits für die vocatium angemeldet. ■

www.vocatium.de

FEST FÜR KREATIVITÄT UND INNOVATION

Am 20. April ist Tag der offenen Tür an der Designschule in Schwerin

Die Designschule lädt herzlich zu ihrem kommenden Infotag ein, der am 20. April von 12 bis 16 Uhr stattfindet. Dieses Event verspricht ein buntes Programm voller Inspiration, Unterhaltung und inter-aktiver Erlebnisse.

Besucher haben die Möglichkeit, die Vielfalt der Designwelt in allen Räumen der Schule zu entdecken, die von den Schüler*innen der drei Fachbereiche Grafikdesign, Modedesign und Gamedesign ausgestaltet werden. Von innovativen Grafikprojekten über faszinierende Modekreationen bis hin zu packenden Spielen – hier ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Neben den faszinierenden Einblicken in die Welt des Designs bietet der Tag der offenen Tür auch zahlreiche Mitmachaktionen. Die Designschule beteiligt sich aktiv an der Aktion „FASHION REVOLUTION WEEK“, die vom 15. bis 24. April in MV statt findet. Zu den verschiedenen Aktivitäten gehören ein Färbeworkshop mit Naturmaterialien und eine Siebdruckstation. Alle Gäste sind herzlich eingeladen, ihre eigenen Textilien mitzubringen und an den kreativen Workshops teilzunehmen. Zudem gibt es eine Reparaturstation für Kleidungsstücke, an der Besucher Lieblingsteile mit kleinen Macken unter Anleitung kreativ erneuern können. Auch die Modenschau um 14 Uhr steht ganz im Zeichen von UpCycling-Mode.

Verschiedene Mitmach-Aktivitäten wird es auch in diesem Jahr am Tag der offenen Tür geben. Foto: Uwe Nölke

Das Programm wird durch einen Live-DJ und einen Kuchenbasar abgerundet. Der gesamte Erlös des Kuchenbasars kommt der Abschlussklasse Mode zugute, was dieses Event nicht nur zu einer Feier der Kreativität, sondern auch zu einer Gelegenheit macht, die nächste Generation von Designern zu unterstützen.

Dozent*innen, Schüler*innen und Mitarbeiter*innen stehen am Infotag Rede und Antwort rund um die praxisorientierten Ausbildungen, zu BAföG- und Finanzierungsmöglichkeiten, vielfältigen Berufschancen und zu Schüler-WGs.

Gut zu wissen: Die Designschule ist eine private Höhere Berufsfachschule mit den drei BAföG-berechtigten Ausbildungsgängen Mode,- Grafik- und Gamedesign. Das Schüler-BAföG muss nicht zurückgezahlt werden. Kleine Klassen gewährleisten eine große Nähe zu den Dozenten, fördern die Konzentration und eine gute Vermittlung der Lerninhalte.

Die Ausbildungen starten jährlich Anfang September. ■

JOB & SHOP IM SCHLOSSPARK-CENTER

Händler und Unternehmen des Schlosspark-Centers laden zur großen Job- und Ausbildungsmesse ein

Am 6. April findet von 10 bis 17 Uhr im Schlosspark-Center Schwerin eine große Job- und Ausbildungsmesse statt.
Viele der insgesamt 120 Fachgeschäfte, Dienstleister und Gastronomen im Center suchen aktuell Personal und präsentieren sich an diesem Tag als Arbeitgeber und auch als Ausbildungsbetrieb. Die Messe richtet sich an Berufstätige in der Neuorientierung, Pendler und Rückkehrer, Wiedereinsteiger, Arbeitssuchende und Ausbildungssuchende, die Teil des Centerteams werden möchten.
Neben den vielfältigen Betrieben stellen sich darüber hinaus auch externe Institutionen und Arbeitgeber vor; darunter u.a. die Stadtverwaltung Schwerin sowie Ypsomed. Actionreich wird es an den Ständen der Polizei (FH Güstrow), der Bundeswehr, der Bundespolizei und der Berufsfeuerwehr. Ausrüstung und Equipment verdeutlichen den Arbeitsalltag und die Anforderungen, die an die Anwärter dieser Berufszweige gestellt sind.
Die Industrie- und Handelskammer zu Schwerin ist ebenfalls präsent und nimmt Bezug auf die Aufgaben im Bereich der dualen Berufsausbildung. Darüber hinaus informiert sie über weitere Serviceangebote zum Thema „Personal binden und qualifizieren".
Start der bunten Meile ist um 10 Uhr an den Messeständen und an der Hauptbühne im Erdgeschoss gegenüber von Intersport Rossow. Hier stellen sich einige Unternehmen im Dialog mit Jungmoderator Marcel Rosemann vor. Auch er feiert an diesem Tag seinen Traumberuf. „Finde deinen! / Finden Sie Ihren!" heißt es am 6. April ab 10 Uhr im Schlosspark-Center Schwerin. ■

Mit dabei: Die Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern mit Sitz in Güstow. Foto: FH Güstrow

STIPENDIUM FÜR BERUFSSTARTER

IHK ehrt beste Absolventen mit dreijähriger Förderung für die Weiterbildung

Die IHK zu Schwerin hat fünfzehn Absolventen der IHK-Berufsausbildung mit überdurchschnittlichen Abschlussleistungen in das „Stipendiatenprogramm Weiterbildungsstipendium" aufgenommen. Die Absolventen können über drei Jahre jeweils 2.900 Euro für ihre berufliche Weiterbildung nutzen, also insgesamt 8.700 Euro. „Mit den Stipendien können die Absolventen schon etwas anfangen. So kostet ein durchschnittlicher Vorbereitungskurs für einen Fachwirt schnell einmal 3.000 bis 5.000 Euro und ein Industriemeister zwischen 4.000 und 6.000 Euro. Das ist für jeden Teilnehmer eine erhebliche finanzielle Belastung, auch wenn über das Meister-BaFöG bereits häufig ein erheblicher Teil abgefangen werden kann", erläutert Ronny Freitag, Vizepräsident der IHK zu Schwerin. Er überreichte den Berufsstartern die Urkunden über die Aufnahme ins Stipendiatenprogramm. ■
www.ihk.de/schwerin

20 Jahre
STOFFMARKT HOLLAND®
...in Deutschland unterwegs!
Samstag, 23.3.2024
10:00 - 17:00 Uhr
SCHWERIN
Bertha-Klingberg-Platz
Damen-, Kinder- , Dekostoffe, Polsterstoffe,
Patchworkstoffe, Kurzwaren, echtes Leder u.v.m.
Mehr als 120 Stände
Alles zum Selbernähen
Eintritt Frei
www.stoffmarktholland.de

STAATLICHE SCHLÖSSER, GÄRTEN
UND KUNSTSAMMLUNGEN
MECKLENBURG-VORPOMMERN

OSTERN AUF DEN SCHLÖSSERN

Endlich ist der Frühling da! Wenn es draußen grün wird, drängt es uns vor die Tür. Ausflüge in und um die staatlichen Schlösser lohnen sich immer – auch und gerade in den kommenden Wochen. Nicht nur, dass die Häuser im Licht des Frühjahrs eine besondere Strahlkraft entfalten, auch das Programm rund um die Ostertage ist für große und kleine Entdeckergeister ein Fest. Wie wäre es mit einer Puppenspielführung oder einem Vortrag zur Gartenkunst? Das Angebot ist so bunt wie die Frühblüher, die uns aus den Gärten entgegenleuchten. Kommen Sie vorbei und erleben Sie Kultur für die ganze Familie!

www.mv-schloesser.de

SCHLOSS SCHWERIN

„Von Eiern, Hasen und Frühlingsboten“

Mit Oma und Opa ins Museum
26.03. ~ 14 Uhr ~ Schlossmuseum

Rundgang und Workshop für Kinder ab 6 Jahren mit ihren (Groß-)Eltern.

Anmeldung: 0385 - 58 841 572
Tickets: Kinder 3,00 €, Erwachsene 8,50 € /6,50 €

Familienführung mit Puppenspielerin Cornelia Unrauh

Saisonauftakt
06.04 ~ 11 und 14 Uhr ~ Schlossmuseum

Ein Schloss wie aus dem Märchenbuch, eine Puppenspielerin, das Schlossmuseum und eine kleine freche Theaterprinzessin: kann das gutgehen? Und ob! ... Seht selbst und begleitet die neugierige Theaterprinzessin auf einer Entdeckertour in die Schlossgeschichte! Das Angebot ist für Kinder ab sechs Jahren.

Anmeldung: 0385 - 588 41572
Tickets: Kinder 1,00 €, Erwachsene 8,50 € / 6,50 €

JAGDSCHLOSS GRANITZ

„Plaudern aus dem fürstlichen Nähkästchen“

Sonderführung im Kostüm
29.03. ~ 11 Uhr ~ Schloss

Das Jagdschloss Granitz steckt voller Geschichten aus seiner fürstlichen Vergangenheit und etliche davon sind durchaus amüsant. Bei einer Zeitreise ins 19. Jahrhundert begleitet Fräulein Heide im historischen Kostüm durch das Schloss und berichtet Exklusives, Offizielles und Privates von den Fürsten. In den Salons des prunkvollen Jagdsitzes wurde von abenteuerlichen Reisen berichtet und bei Tisch hörte man unterhaltsame Geschichten über verbrannte Pfannkuchen im Hause Bismarck.

Tickets: Erwachsene 10,00 € inkl. Eintritt, Kinder bis 18 Jahre frei
Anmeldung: 0385 - 588 41522 oder jagdschloss-granitz@mv-schloesser.de

„Klang im Turm“

Jagdhornbläserauftritt
01.04. ~ 11 – 12 Uhr ~ Schloss

Mit ihren Hörnern bringen die Bläser jagdlichen Klang in den „Luxusbau“ der Putbuser Fürsten. Direkt im Schloss lassen sie Jagdsignale und Jägerlieder ertönen. Damit erinnern sie an die ursprüngliche Funktion des prächtigen Gebäudes mit seinem weithin sichtbaren Turm. Hier beherbergten die Putbuser Fürsten ihre erlesenen Jagdgäste, boten Salons zum geselligen Gespräch oder Feierlichkeiten und einen prunkvollen Ort der Gastlichkeit. Das Konzert ist kostenfrei.
Dauer: ca. 1 Stunde
Museumseintritt: Erwachsene 6,00 €, Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren Eintritt frei

„Putbuser Zeugnisse“

Themenführung
Spuren der Putbuser Fürsten im Jagdschloss Granitz
27.03. ~ 11.30 Uhr ~ Schloss

Gekrönte Adler über Schachfeldern: Das Wappen der Fürsten zu Putbus ist im Jagdschloss Granitz natürlich mehrfach prominent angebracht und gab jedem Gast Auskunft über den Hausherren. Es war Fürst Wilhelm Malte I., der den Jagdsitz 1837 errichten ließ. Neben dem Wappen sind hier noch etliche andere Zeugnisse der Fürsten zu finden – wir gehen auf eine Entdeckungsreise.
Tickets: 10,00 € pro Person inkl. Eintritt, Kinder bis 18 Jahre frei
Anmeldung: 15 Minuten vor Beginn im Museum oder unter 0385 - 588 41 522 oder per E-Mail unter jagdschloss-granitz@mv-schloesser.de.

„Es war einmal ein Fürst – Malte und seine Kinder“

Figurentheaterstück
28.03. ~ 11 Uhr ~ Schloss

„Ein kleines Marionettentheater öffnet seinen Vorhang für Geschichten rund um den Fürsten Wilhelm Malte zu Putbus I. Die kurzweiligen unterhaltsamen Anekdoten und Stücke erzählen über die Putbusser Baugeschichte, über die Kultur und Bildung, sowie über das Aufwachsen der Kinder in der damaligen Zeit.
Für Kinder ab 5 Jahre und Erwachsene. Max. 25 Personen. Anmeldung erforderlich.

Tickets: Kinder unter 18 Jahren kostenfrei, Erwachsene 10,00 € inkl. Eintritt.
Anmeldung: 0385 - 588 41522 oder jagdschloss-granitz@mv-schloesser.de

SCHLOSS LUDWIGSLUST

„Peter Joseph Lenné – Spurensuche in Ludwigslust“

Rendezvous – Ludwigsluster Schlossgeschichten
22.03. ~ 18 Uhr ~ Schlosscafé Ludwigslust

Im Mittelpunkt des Vortrags steht die Persönlichkeit Peter Joseph Lenné, Gartenkünstler und Beamter am preußischen Hof. Neben Biographie und gartenkünstlerischem Werk, wird auch sein Verhältnis zu Weggefährten, Stilfindung und Arbeitsweise beleuchtet. Welche Spuren hat Lenné in Mecklenburg, Vorpommern und speziell im Schlosspark Ludwigslust hinterlassen – darum geht es auf dieser Kooperationsveranstaltung zwischen dem Förderverein Schloss Ludwigslust e.V. und der SSGK M-V.
Tickets: 5,00 € pro Person, erhältlich an der Abendkasse
Einlass ab 17.30 Uhr

„Pomp, Pracht und Perücke – Das Leben am Hofe“

Öffentliche Familienführung
30.03. ~ 13.30 Uhr ~ Schlossmuseum

Während des Schlossrundgangs begeben wir uns auf eine Zeitreise. Dabei erzählen die Porträts der mecklenburgischen Herzogsfamilie Interessantes über das höfische Leben und die damalige Mode und Körperhygiene.
Die Veranstaltung ist für Kinder ab vier Jahren geeignet.

„Der Kammerdiener plaudert aus dem Nähkästchen“

Öffentliche Familienführung
31.03. ~ 14.30 Uhr ~ Schlossmuseum

Die besondere Familienschlossführung mit Jürgen Wicht und seiner Spielpuppe „Kammerdiener Völler“, welcher auf seinem Schlossrundgang auf witzige Art und Weise das ein oder andere Geheimnis vom früheren Schlossleben ausplaudert.

ZUSAMMEN DURCH HÖHEN UND TIEFEN

Friedrun Kloth und Beagle-Pointer-Mischling Emil sind in der Rettungshundestaffel ein gutes Team

Wenn Friedrun Kloth zu der roten Kenndecke greift, ist Emil aus dem Häuschen. Dann weiß der Beagle-Pointer-Mischling: Es geht los. Für den Rettungshund ruft die Arbeit – genauso wie für seine Hundeführerin, die zusammen mit Emil ein Team in der ehrenamtlichen Rettungshundestaffel des DRK-Kreisverbands Schwerin bildet.

Die beiden sind ein gutes Gespann. „Emil ist mein erster eigener Hund“, sagt Friedrun und die Betonung liegt auf „eigener“. Denn natürlich gab es auf dem Bauernhof nahe Schwerin, auf dem sie aufgewachsen ist, immer Vierbeiner. Wenn die 25-Jährige von Emil spricht, dann freut sie sich über sein „Verliebtsein in Menschen“. Das ist eine gute Voraussetzung für die Rettungshundestaffel. Ende 2019 schauten sich die beiden hier erstmals ein Training an – und sind seitdem ein Teil der Gruppe.

Friedrun Kloth hat in dieser Zeit Einsätze erlebt, bei denen die Spürnasen der Hunde den Ausschlag für ein gutes Ende gaben. Einmal hatte eine Patientin aus einer Reha-Klinik nach einem Spaziergang nicht mehr zurückgefunden. Es war im Winter, das Thermometer fiel unter Null, die Zeit drängte. Gegen 23 Uhr fand einer der Rettungshunde die Frau, die unterkühlt, aber am Leben war. „Diese Dankbarkeit zu spüren – in dieser Situation habe ich genau gewusst, warum ich das mache“, sagt Friedrun Kloth.

Zur Rettungshundestaffel kam die gelernte Intensivkrankenschwester durch Zufall. „Ich hatte zuvor immer gedacht, das machen die Leute beruflich“, sagt die Schwerinerin. Die Möglichkeit, ehrenamtlich dabei zu sein, begeisterte sie – vor allem, weil sie auf der Suche nach Auslastung für den quicklebendigen Emil war und nach einer Möglichkeit, auf spannende Art Zeit mit dem Tier zu verbringen.

Zeit ist ein gutes Stichwort. Die Ehrenamtlichen bei der Hundestaffel investieren viel davon. Zweimal in der Woche ist Training, schnell kommen da bis zu acht Stunden zusammen. Über die Trainingseinheiten hinaus arbeiten die Hundeführer mit ihren Tieren und an ihren eigenen Kenntnissen. Hundestaffel, das bedeutet auch jede Menge Theorie und praktisches Können – im Umgang mit Karte und Kompass, beim Funken, in Erster Hilfe. Bei letzterer kann Friedrun, die mehrere Jahre auf der Intensivstation gearbeitet hat, besonders punkten. Deshalb ist sie auch gleich mit in die Ausbildung eingestiegen. Davon profitiert sie sogar für ihr künftiges Berufsziel: Die junge Frau studiert an der Hamburger Fernhochschule Berufspädagogik für Gesundheits- und Sozialberufe. Gerade erwartet sie ihr erstes Kind und ist schon sehr gespannt darauf, wie der „menschenverliebte“ Emil die Ankunft des Babys aufnehmen wird.

Friedrun Kloth und Emil: In regelmäßiges Training investieren die ehrenamtlichen Mitglieder der Hundestaffel sehr viel Zeit. Foto: Esther Bennett

Emil ist jetzt fünf Jahre alt. Mit einem Jahr startete er in die Rettungshundeausbildung. Eine gute Zeit: Viel älter sollte ein Tier nicht sein. Zwei bis drei Jahre dauert es in der Regel, bis Hund und Hundeführer die Prüfung ablegen.

Bevor die Vierbeiner überhaupt mit der Ausbildung beginnen, müssen sie einen Eignungstest absolvieren: auf ihr Verhalten gegenüber Menschen, vor allem, wenn diese laut und aggressiv sind, ihre Toleranz gegenüber lauten Geräuschen wie dem Martinshorn, ihre Stressresilienz in bedrohlichen Situationen wie bei einem Feuer.

Außerdem wird die Motivierbarkeit getestet: Emil beispielsweise findet es toll, wenn nach erfolgreicher Suche ein Leckerbissen lockt; nicht irgendeiner, sondern ein wirklich besonderer Happen. „Menschen wollen ja schließlich auch bezahlt werden, wenn sie arbeiten gehen“, sagt Friedrun lachend.

Emils Arbeit beginnt, wenn seine Hundeführerin ihm die Kenndecke anlegt. Vorausgegangen ist die Alarmierung durch die Leitstelle, in ganz MV können die Mensch-Hund-Teams zum Einsatz kommen. In den meisten Fällen suchen die Teams ältere Menschen, die sich aufgrund einer Demenz verlaufen haben. Aber auch Kinder, die nicht mehr nach Hause finden, suizidgefährdete Menschen und Pilzsammler, die im Wald die Orientierung verloren haben, brauchen die Hilfe der Retter. Emil und die anderen „Detektive“ sind Flächensuchhunde. Das bedeutet, sie laufen ohne Leine. Über eine Lampe und eine Glocke an der Kenndecke stehen die Hundeführer im Kontakt zu ihren Tieren. Aufgabe des Menschen ist es, das Tier so zu lenken, dass es im Gelände optimal Witterung aufnehmen kann. Emil kommt zugute, dass mit dem Pointer-Erbteil ein Jagdhund in ihm steckt. Er hat eine hervorragende Nase, ist klein genug, um sich durchs Unterholz zu arbeiten und groß genug, um schnell und ausdauernd zu sein. „Emil ist ein richtiger Dorfhund“, sagt Friedrun, die genau das Unkomplizierte an ihrem Begleiter schätzt. „Zu Hunden lässt sich eine emotionale Beziehung aufbauen, sie sind Partner, mit denen man zusammen durch Höhen und Tiefen geht.“

Bei der Hundestaffel wird Friedrun jetzt erstmal einige Monate keine Einsätze begleiten – aktuell gibt es andere Prioritäten. Ihr Baby ist übrigens Hundestaffelbaby Nummer 3. Die Arbeit mit Emil geht natürlich weiter. „Und in einem halben Jahr will ich mich dann wieder einsatzbereit melden“, plant die junge Frau.

Bis zu zehn Einsätze können in einem Jahr zusammenkommen. Meist passiert es einem Rettungshund aber nur ein- oder zweimal in seiner Karriere, dass genau er einen Gesuchten aufspürt. Aber was heißt nur ein- oder zweimal: Für einen Menschen in Not und seine Familie kann das alles bedeuten. ■

Katja Haescher

FÜR EINE GELINGENDE **ENERGIEWENDE**

Aktionen im ganzen Land: Am 27. April lädt MV zum Tag der Erneuerbaren Energien ein

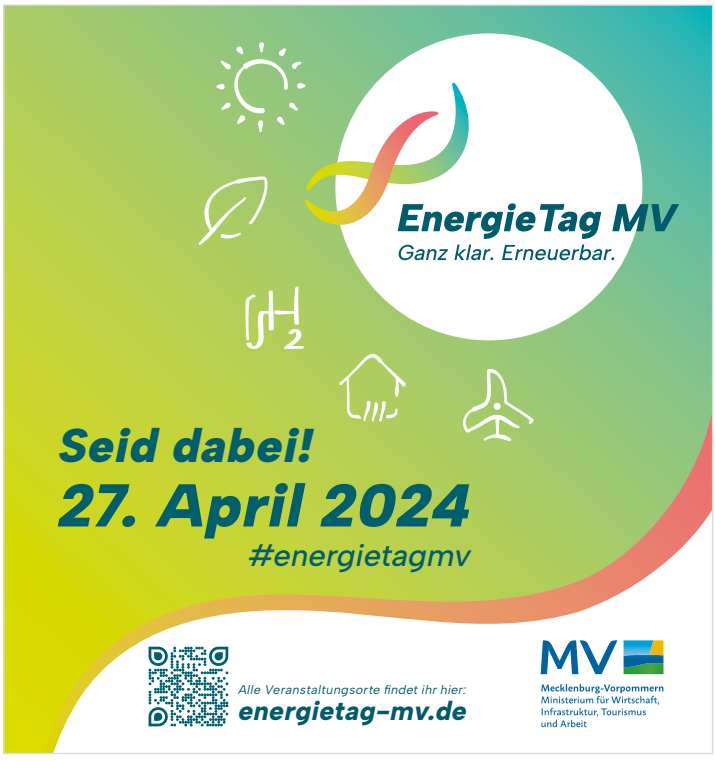
Damit die Energiewende gelingt, sind alle gefragt. Deshalb sollen auch alle die Möglichkeit haben, sich rund um Windkraft, Solarstrom oder Elektromobilität zu informieren. Dafür gibt es den Tag der Erneuerbaren Energien – in diesem Jahr am 27. April.

Dann wird es im ganzen Land Aktionen geben: Unternehmen und Initiativen sind herzlich eingeladen, ihre Projekte rund um Erneuerbare Energien vorzustellen. Ziel ist es, positive Beispiele zu zeigen, Impulse zu geben und in einen Erfahrungsaustausch einzusteigen. Nicht zuletzt sind in Mecklenburg-Vorpommern Erneuerbare Energien auch ein wichtiger Faktor für die Wertschöpfung in der Region. Hier gibt es zahlreiche vielversprechende Entwicklungen, wie zum Beispiel auf dem Gebiet der Geothermie.

Der Tag der Erneuerbaren Energien ist ein Angebot für die ganze Familie. Im vergangenen Jahr konnten Besucher in allen Landkreisen und kreisfreien Städten Aktionen erleben. Dazu gehörte sogar das Besteigen einer Windkraftanlage, möglich gemacht vom Landesverband Erneuerbare Energien in Rostock.

Die Übersicht über die Veranstaltungen dieses Jahres wird auf der Seite **www.energietag-mv.de** fortlaufend ergänzt. Eine Karte mit Symbolen hilft beim Navigieren und bei der Planung der eigenen „Energietour“. Auf der Seite können sich auch diejenigen anmelden, die ihre Initiative am Energietag vorstellen möchten – das sollte möglichst bis Ende März passieren. Darüber hinaus erfolgt eine Eintragung ins deutschlandweite Portal www.energietag.de. Ziel ist es überregional zu zeigen, wo Erneuerbare Energien in Deutschland zu Hause sind. ■

www.energietag-mv.de



ALLES NEU MACHT DER MÄRZ

Modenschau mit Trends der neuen Saison wird Highlight des verkaufsoffenen Sonntags am 24. März

Die Tage werden wieder länger – und wärmer. Klar, dass jetzt der Kleiderschrank umgeschichtet und um die neuesten Frühlingstrends ergänzt werden muss.
Wer Inspiration in Sachen Mode sucht, ist am 24. März in der Marienplatz-Galerie richtig. An diesem verkaufsoffenen Sonntag steht der Catwalk im Basement und lockt das Publikum mit der angesagten Frühjahrsmode. Das Beste daran: Was auf dem Laufsteg zu sehen ist, finden Fashion-Fans auch in den Modegeschäften der Galerie. Hier gibt es an diesem Sonntag auch noch zusätzliche Einkaufszeit – die Geschäfte sind von 13 bis 18 Uhr, die Gastronomie ab um 12 Uhr geöffnet. Zur Modenschau lädt die Marienplatz-Galerie um 13.30 und 15 Uhr ein. Zuschauer dürfen sich auf viel Neues freuen, Mode für Kinder und Jugendliche ist ebenfalls zu sehen.
Zwischen den beiden Präsentationen wird der Einkaufsgutschein für die Marienplatz-Galerie im Wert von 300 Euro ausgelost, der bei dem Gewinnspiel während der Tiguan Fandays des Autohauses Ahnefeld ausgelobt wurde. Der Gewinner kann sich dann gleich ins Einkaufsvergnügen stürzen.

Nach längerer Pause wird es am 24. März in der Marienplatz-Galerie wieder eine Modenschau geben. Foto: Schwerin live

NÄCHSTE TERMINE *+++ 24. März verkaufsoffener Sonntag mit Modenschau +++ 15. April Eröffnung der Ausstellung*

VON **OSTERHASEN** UND OSTEREIERN

Marienplatz-Galerie zeigt sich zum Frühlingsfest in schönster Dekoration

Willkommen Frühling: Wenn in der Marienplatz-Galerie Osterhasen und Ostereier Einzug halten, ist die schönste Jahreszeit nicht mehr fern. Überall im und am Haus lässt sich bald der Frühling entdecken: in pastelligen Farben und mit Blumen, die Center und Fassade schmücken. Ostern kann kommen, es ist alles vorbereitet.

Übrigens werden schon seit dem 16. Jahrhundert zu diesem Fest Eier verschenkt. Die durften nämlich während der Fastenzeit vor Ostern nicht gegessen werden – sie wurden deshalb hart gekocht, damit sie nicht verdarben. Zum Fest gab es dann einen gehörigen Eier-Überschuss. Dieser wurde mit viel Symbolik unter die Leute gebracht: Rot gefärbt symbolisierten die Eier das Blut Christi – und ein Fruchtbarkeitssymbol sind sie ohnehin. Letzteres gilt natürlich auch für den Hasen, der im 17. Jahrhundert erstmals mit der Eierauslieferung und Versteckssuche beauftragt wurde. So passte alles zu Ostern.

Eier gehören zu Ostern wie der Osterhase. Sie sind ein uraltes Fruchtbarkeitssymbol. Foto: Schwerin live

Die Bräuche, Eier zu färben und Osternester zu suchen, haben sich bis heute erhalten, genauso wie das Lamm und das Osterbrot als traditionelle Gerichte auf der Festtafel.

Nur die Osterhasen sind heute meist aus Schokolade.

Cheerleader der Mecklenburg Bulls zeigten in der Marienplatz-Galerie ihr sportliches Können. Foto: Schwerin live

GUTE STIMMUNG

Cheerleader der Mecklenburg Bulls zu Gast

Die Cheerleader der Mecklenburg Bulls wollen erstmals in diesem Jahr an der EuroCheerMasters in Magdeburg teilnehmen. Um zur Finanzierung beizutragen, luden die Cheers zum Kuchenbasar in die Marienplatz-Galerie ein. Neben süßen Versuchungen durften sich Besucher auch über eine Showeinlage der sportlichen Mädchen freuen.

GEFAHREN FÜR FEUERSALAMANDER

Ausstellung von Zoo und Citizen Conservation

Mit der Ausstellung „Feuersalamander in Gefahr!“ in der Marienplatz-Galerie wollen der Zoologische Garten Schwerin und Citizen Conservation auf das Verschwinden der in Deutschland heimischen Lurche aufmerksam machen. Lebensraumzerstörung und Umweltverschmutzung machen der Charakterart schon seit etlichen Jahren zu schaffen und seit kurzem ist eine neue große Gefahr aufgetaucht: der Salamanderfresser-Pilz. Einmal infiziert haben betroffene Salamander ohne eine Behandlung durch den Menschen keine Überlebenschance.

Um dieser katastrophalen Entwicklung entgegenzuwirken, plant der Zoo gemeinsam mit Citizen Conservation eine Feuersalamander-Zuchtstation im Zoo aufzubauen.

Zu sehen ist die Ausstellung mit Informationen zum Feuersalamander, seinem Bedrohungsstatus und der geplanten Zuchtstation vom 15. April bis 15. Juni in der Marienplatz-Galerie.

Der Feuersalamander ist in Gefahr. Foto: Citizen Conservation Foundation gGmbH

„Feuersalamander in Gefahr“ +++

Apollo · BODYCHECK · eladen · dm · SHOE 4 YOU · KRESSMANN · REWE · Four Paws Kumpir · Lange Grill · Asia Thai · C&A · DAK · O2 · PWV Presse Shop · Beauty Nails · pepco

FR 15.03.
Pfiff Möbel – Wohlfühl-Hausmesse vom 15. bis 16.3.
Einrichtungsideen und aktuelle Wohntrends
10 – 19 Uhr, Niederlassungen Brüsewitz und Gägelow

FR 15.03.
Guten Morgen, du Schöne / Sisters
Schauspiel, Porträts von Maxie Wander
18 Uhr, M*Halle, auch am 17.3. und 1.4. um 18 Uhr

FR 15.03.
Chico Zitrone im Tal der Hoffnung
Schauspiel, Ein Western von Milan Peschel & Ensemble
19.30 Uhr, Theater, Großes Haus, auch am 17.3. um 15 Uhr

FR 15.03.
Songs und Geschichten – Ulla Meinecke
Musikalische Lesung zusammen mit Reimar Henschke
20 Uhr, Der Speicher

SA 16.03.
Infotag an der ecolea – Private Berufliche Schule Schwerin
Raumbesichtigung und Austausch mit Dozenten und Schülern
10 Uhr, ecolea, Schwerin-Lankow

SA 16.03.
Bach – past, present, future
Ballettabend mit Choreografien von Xenia Wiest
19.30 Uhr, Theater, Großes Haus, auch am 17.4. um 19.30 Uhr

SA 16.03.
Sonny Boys
Komödie von Neil Simon
19.30 Uhr, M*Halle, auch am 31.03. um 18 Uhr

SA 16.03.
Polkageist
Polka-Ska-Punkrock-Konzert, Berliner Band
21 Uhr, Der Speicher

SO 17.03.
4. Kammerkonzert – Mecklenburgische Staatskapelle
Musik für Streichquartett
11 Uhr, Theater, Konzertfoyer

SO 17.03.
Konzert im Thronsaal – Collegium musicum Schwerin
Frühlingskonzert unter Leitung von Adalbert Strehlow
19.30 Uhr, Schloss, Thronsaal

SO 17.03.
1. MV Kinotag – Das ganze Land sieht einen Film
Hauptfilm: „Wir können auch anders" von Detlev Buck
Capitol u.a. teilnehmende Kinos, infos unter www.mv-kinotag.de

MO 18.03.
5. Sinfoniekonzert – Mecklenburgische Staatskapelle
Werke von Dmitri Schostakowitsch und Sergei Rachmaninow
18 Uhr, Theater, Großes Haus, auch 19.und 20.3. um 19.30 Uhr

DI 19.03.
Dienstags-Tangosalon
Tango, Vals und Milonga zu schönen Tandas tanzen
20 Uhr, Musik-und Kunstschule Ataraxia

DI 19.03.
Piraten, Wellen und Spinat – Markus Rohde
interaktives Musikprogramm für Kinder
9.30 Uhr, Der Speicher, auch am 20.03. um 9.30 Uhr

DI 19.03.
37. FilmSaloN "Alcarràs"
Alcarràs – Die letzte Ernte von Carla Simón, Berlinale-Film 2022
19.30 Uhr, werk3 / KlangWert

MI 20.03.
Faust: Ein Solo – Junges Staatstheater Parchim
nach Johann Wolfgang von Goethe von Thilo Schlüßler
17 Uhr, Volkshochschule „Ehm Welk" Schwerin

DO 21.03.
Rendezvous: Glaube, Hoffnung, Liebe
„Glanzstücke im Dialog", Führung mit Pastor i.R. Volker Mischok
17 Uhr, Schloss, Herzogliche Kinderzimmer

FRAUENPORTRAITS VON MAXIE WANDER

„Guten Morgen, du Schöne/Sisters" in der M*Halle

Mit „Guten Morgen, du Schöne/Sisters" bringt Regisseur Sascha Hawemann zusammen mit dem Schauspielensemble des Mecklenburgischen Staatstheaters und in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater Rostock vier Frauenportraits von DDR-Autorin Maxie Wander auf die Bühne. Das Stück, das im Februar Premiere feierte, ist am 15. März um 18 Uhr bei einer weiteren Aufführung in der M*Halle zu sehen.

v.l.n.r. Charlotte Well, Rhiona Glienke, Rudi Klein, Julia Keiling
Foto: Silke Winkler

Vier Studentinnen der Hochschule für Musik und Theater Rostock sowie Schauspieler des Ensembles schlagen eine Brücke zwischen Wanders Protokollen, Versatzstücken weiterer Frauenschicksale und einer Autorin, die sich im Ringen mit ihrer Krebsdiagnose und mit unerschöpflicher Lust auf das Leben nach Hoffnung und Gemeinschaft sehnt. Im Moment der Konfrontation mit ihren kranken Körpern reflektieren sie über ein marodes System, zu einem Zeitpunkt, als die Utopien nicht mehr glaubhaft erschienen. Sie denken Gesellschaft, Familie, Politik. Sie ringen um das Jetzt und um die Zukunft. Sie träumen. Von Veränderung? Freiheit? Glück? Die Regiearbeit von Sascha Hawemann rückt konsequent die Frauen ins Zentrum. ■

Weitere Vorstellungen: 17.3. und 1.4. um 18 Uhr sowie am 17.5. um 19.30 Uhr.

24. März-03. April 2024
Osterferien im phanTECHNIKUM

Öffentliche Führungen
24. März | 28. März | 02. April
11.00 Uhr | „Geflunkert oder doch die Wahrheit?"
Buchen Sie jetzt unter buchen@phantechnikum.de. Kosten 1€ pro Person zzgl. Eintrittspreis. Die Plätze sind begrenzt.

Laborvorführungen
26. März | 30. März | 03. April
11.00 Uhr | Erlebt naturwissenschaftliche Phänomene hautnah.
Buchen Sie jetzt unter buchen@phantechnikum.de. Kosten 1€ pro Person zzgl. Eintrittspreis. Die Plätze sind begrenzt.

phanTECHNIKUM
Zum Festplatz 3
23966 Wismar

September bis Juni | Di - So 10-17 Uhr

phan TECHNIKUM
Technisches Landesmuseum Mecklenburg-Vorpommern

SEHNSUCHT NACH MECKLENBURG

Louise Lange-Kassow im Schleswig-Holstein-Haus

Die Anfang März von der Stiftung Mecklenburg eröffnete Sonderausstellung „Louise Lange-Kassow – Sehnsucht nach Mecklenburg“ ist bis zum 16. Juni im Schleswig-Holstein-Haus zu sehen.

Malerin und Geschichtenschreiberin Auguste Louise Elise Lange, geborene Kassow, sagte von sich selbst, dass sie eine „richtige Burdirn ut Meckelborg“ sei. Geboren und aufgewachsen ist sie 1878 in Cordshagen, einem mecklenburgischen Bauerndorf unweit von Rehna. Später ging sie in Schwerin zur Schule und erhielt Malunterricht bei Ludwig Dettmann. Ihr Weg führte sie weiter nach Berlin zu Lovis Corinth, ins Studienatelier für Malerei und Plastik. 1909 heiratete sie Georg Lange und zog als Mutter von vier Kindern nach Hamburg. Ihrer Heimat Mecklenburg blieb sie ihr Leben lang treu verbunden. Bekannt sind ihre Korrespondenzen mit Richard Wossidlo und auch ihre wunderbaren Malereien und Zeichnungen. Kuratiert wurde die Ausstellung von Olaf Both, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Stiftung Mecklenburg. ■

www.stiftung-mecklenburg.de

Louise Lange-Kassow, "Mädchen im Boot", Öl auf Leinwand
Foto: Sönke Ehlert

Die BluesLounge – No.10 DO 21.03.
Konzert, Roland Brock and friends
20.30 Uhr, werk3 / KlangWert

Tag der offenen Tür – Derstappen SA 23.03.
Schautag im Treppenstudio
10–15 Uhr, Lützow, Am Galgenberg 11

Theaterball SA 23.03.
Sonderveranstaltung
ab 19 Uhr, Theater, Konzertfoyer, Flotowzimmer, Großes Haus

Stone SA 23.03.
Rolling-Stones-Tribute-Konzert
21 Uhr, Der Speicher

Verkaufsoffener Sonntag SO 24.03.
Marienplatz-Galerie & Schlosspark-Center
13–18 Uhr, Innenstadt, ab 12 Uhr Gastronomie

"Starke Kinder – starke Berufe" und Osterbasteln SO 24.03.
Geschichten, Spiele, Lieder & Bastelideen zum Thema Berufe
10.30 Uhr,Stadtbibliothek in den Schweriner Höfen, freier Eintritt

Osterferien im phanTECHNIKUM SO 24.03.
Führungen, Laborexperimente, Workshops
ab 11 Uhr, Wismar, phanTECHNIKUM, auch am 26. und 28.3. ab 11 Uhr

Strawinsky – Petruschka und Der Feuervogel SO 24.03.
Ballett
18 Uhr, Theater, Großes Haus, auch 6..4. um 19.30 Uhr

Familienführung: „Mit Oma und Opa ins Museum“ DI 26.03.
Von Eiern, Hasen und Frühlingsboten – Österlicher Rundgang
14 Uhr, Schloss, Thronsaal, Anm. unter 0385-58841572

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg DO 28.03.
Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner
18 Uhr, Theater, Großes Haus, auch am 13.4. um 18 Uhr

Die Bibelungen o. Die 2 Plagen werden über Euch kommen DO 28.03.
mit Dirk Audehm und Lemmi Lembcke
20 Uhr, werk3 / KlangWert, auch am 29. und 30.3. um 20 Uhr

Osterfeuer Schwerin-Wüstmark DO 28.03.
traditionelles Osterfeuer am Gründonnerstag
19 Uhr, FF Schwerin-Wüstmark, Dorfplatz, Am Teich 5

Saisonstart im Freilichtmuseum Schwerin-Mueß SA 30.03.
Schmiedehandwerk, Kräuter- und Hoftierführung
10–18 Uhr, Freilichtmuseum für Volkskunde Schwerin-Mueß

Osterfeuer Schwerin-Wickendorf SA 30.03.
traditionelles Osterfeuer, Kinderprogramm und Kulinarisches
17 Uhr, FF Schwerin-Wickendorf, Zur Feuerwache 1

Osterfeuer Schwerin-Warnitz SA 30.03.
traditionelles Osterfeuer, Kulinarisches
18 Uhr, FF Schwerin-Warnitz, am Gerätehaus Bahnhofstr. 27a

Die Orestie SA 30.03.
Tragödie von Aischylos
18 Uhr, Theater, Großes Haus, auch am 16.4. um 18 Uhr

Osterfest im minimare SO 31.03.
Ostereiersuche, Abenteuerspielplatz, Hüpfburg, Kinderschminken
11–17 Uhr, Kalkhorst, minimare Entdeckerpark

MI 03.04.
Ferienangebot im Freilichtmuseum Mueß
Mitmachstationen, Spiele und Aktionen, Hoftierführung
13 – 16 Uhr, Freilichtmuseum Mueß, Hoftierführung ab 14 Uhr

FR 05.04.
Stoff
Premiere, Zirkuläres Musiktheater
19.30 Uhr, M*Halle, auch am 7.4. um 18 Uhr und am 8.4. um 11 Uhr

FR 05.04.
Chico Zitrone im Tal der Hoffnung
Schauspiel, Ein Western von Milan Peschel & Ensemble
19.30 Uhr, Theater, Großes Haus

FR 05.04.
Strange Kind Of Women – The Classic Deep Purple Years
Tribute-Konzert, weltweit einzige weibliche Deep-Purple-Tribute-Band
21 Uhr, Der Speicher

FR 05.04.
Ballads from the East & West
Ostrock-Konzert
20 Uhr, werk3 / KlangWert

SA 06.04.
Die Wilden am Wegesrand
Kräuterführung mit Expertin Anne-Katrin Schmiedehaus-Engel
11 Uhr, Freilichtmuseum Schwerin-Mueß, Anm. unter 0173 7510515

SA 06.04.
Ausstellungseröffnung im Kindermuseum
neue Mitmachausstellung mit Programm und Angeboten
14 – 17 Uhr, Freilichtmuseum Schwerin-Mueß, Schulscheune

SA 06.04.
Puppenspielspaß zum Saisonauftakt
Familienführung mit Puppenspielerin Cornelia Unrauh
14 Uhr, Schloss, Thronsaal, ab 6 Jahren

SA 06.04.
Café del Mundo
Konzert mit den Gitarristen Jan Pascal und Alexander Kilian
20 Uhr, Der Speicher

HOMMAGE AN FRIEDRICH KÜCKEN

Chor „ffortissibros“ feiert Albumrelaese mit Konzert

Am 7. April um 18 Uhr findet ein Release-Konzert des Männerkammerchors „ffortissibros“ im Großen Haus des Mecklenburgischen Staatstheaters statt.
Der Männerkammerchor feiert an diesem Tag gleich doppelt: Neben seiner ersten Albumveröffentlichung mit Musik vom Schweriner Komponisten Friedrich Wilhelm Kücken, der einst die Mecklenburgische Hofkapelle leitete, zelebriert er zugleich sein fünfjähriges Jubiläum. Das Konzert ist nicht nur eine Hommage an den Komponisten, sondern auch eine Feier des künstlerischen Erbes unserer Region. Die musikalische Leitung des Konzerts liegt in den bewährten Händen von Benedikt Kantert, der das Ensemble mit seiner Expertise und Leidenschaft bereits zu Erfolgen wie dem Festivalsieg beim englischen Cornwall International Male Choral Festival 2022 oder einem Kategoriesieg beim Deutschen Chorwettbewerb 2023 geführt hat.
Karten können ab 8 Euro auf der Webseite und an allen bekannten Vorverkaufsstellen des Mecklenburgischen Staatstheaters erworben werden. ■

Der Chor „ffortissibros“ wurde in Schwerin gegründet und hat sich einen Namen für seine musikalischen Darbietungen gemacht.
Foto: Oliver Borchert

20.04.2024 | 20.30 UHR | 20€

Foto: Stefan Maria Rother

»Junger Gebrauchter«
Nils Heinrich

Der Komiker, Liedermacher, und Buchautor Nils Heinrich kommt mit seinem neuen Programm auf Tour. Wird er werden wie seine Eltern? Wird er konservativ? Wird er noch vergesslicher, als er jetzt schon ist? Geht das überhaupt? Lohnt es sich jetzt noch, Influencer zu werden? Und für was eigentlich? Für Hornhautraspeln? Diese und weitere essentielle Fragen gilt es zu klären.

03.04.2024 | 15.30 UHR

Foto: Chris Gonz

»Autogrammstunde«
Dieter »Maschine« Birr

Dieter »Maschine« Birr, 47 Jahre Herz und Kopf der Puhdys, ist zweifelsohne eine Rocklegende. Viele der von ihm komponierten Songs avancierten zu Klassikern, gelten als Lebenssoundtrack gleich mehrerer Generationen. Nun wird der Musiker 80 Jahre jung. Mit neuem Album („Mein Weg“) und Buch („Was bisher geschah“) geht er auf große Autogrammstundentour.

TREFFPUNKT THALIA
Marienplatz 5-6, 19053 Schwerin
Telefon: thalia.schwerin@thalia.de

Kartenverkauf auch bei Reservix

Thalia.de
Entdecke neue Seiten.
www.thalia.de

ZWISCHEN **LIEBE** UND **LEIDENSCHAFT**

Wiederaufnahme von Wagners „Tannhäuser“

Getragen wird der Opernabend von einem erstklassigen Solistenensemble.
Foto: Silke Winkler

Die erfolgreiche Inszenierung der Wagner-Oper „Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg“ von Martin G. Berger bereichert wieder das Programm des Mecklenburgischen Staatstheaters. Die nächste Vorstellung findet am 28. März um 18 Uhr im Großen Haus statt.
Im „Tannhäuser“ bedient sich Richard Wagner, der nicht nur die Musik komponiert, sondern auch das Libretto geschrieben hat, verschiedener mittelalterlicher Sagenstoffe und fügt sie zu einer neuen Erzählung im Zeitgeist der deutschen Romantik zusammen. Wagners Werk ist nicht nur mittelalterliches Ritterspektakel, sondern vielmehr eine philosophische Reflexion über Liebe und Begehren. Denn die Titelfigur Tannhäuser ist ein Grenzgänger, der keine Heimat findet, weder in der freien und lustvollen Welt von Frau Venus, noch in der bürgerlichen und behüteten Welt seiner geliebten Elisabeth.
Regisseur Martin G. Berger befragt im „Tannhäuser“ die Grenzen bürgerlicher Toleranz: Wie verhandeln Gemeinschaften unterschiedliche Lebens- und Identitätskonzepte? Kann gesellschaftliche Spaltung durch Empathie und Solidarität überwunden werden? Wagners Oper wird in der Schweriner Inszenierung zu einem Spiegel unserer unmittelbaren Gegenwart.
Weitere Vorstellungen: 13. April um 18 Uhr und 28. April um 17 Uhr ■

Männerkammerchor „ffortissibros“
Konzert
18 Uhr, Theater, Großes Haus, Vorbühne
SO 07.04.

Rudolf Tarnow Abend
mit Anke Gohsmann und Wolfgang Kniep
18.30 Uhr, Museum Schleifmühle Schwerin, Eintritt: 9 €
DI 09.04.

Santiano – Auf nach Doggerland!
Konzert, neue Tour 2024
20 Uhr, Sport- und Kongresshalle
MI 10.04.

Öffentliche Theaterführung
Ein Blick hinter die Kulissen
16 Uhr, Theater, Anm. unter 0385 53 00-123
MI 10.04.

Rendezvous im Schloss
Vortrag, Herzog Heinrich V. von Mecklenburg und seine Familie
18 Uhr, Schloss, Eintritt: 3 €
DO 11.04.

Cabaret
Premiere, Musical
19.30 Uhr, Theater, Großes Haus, auch am 14. und am 18.4.
FR 12.04.

Ballett X Future
Ballettabend mit jungen Choreografen
19.30 Uhr, M*Halle
FR 12.04.

Freeway Jam – A Salute to Jeff Beck
Tribute-Konzert
21 Uhr, Der Speicher
FR 12.04.

Charity Cup – Badminton-Benefizturnier
Spenden zugunsten des Wittenfördener Herzkissen e.V.
10 Uhr, Sporthalle Nils-Holgersson-Grundschule, Anm.: www.bsc95.de
SA 13.04.

Polterabend – a drumbella
Konzert mit dem Percussion-Ensemble
20 Uhr, Der Speicher
SA 13.04.

Letzte Vorstellung: Das achte Leben (Für Brilka)
Schauspiel
18 Uhr, M*Halle
SA 13.04.

Frühlingszauber auf Schloss Ludwigslust vom 14. bis 16.4.
Große Heim- und Gartenmesse, Eintritt: 9€, Kinder bis 16 Jahre frei
12–18 Uhr, Ludwigslust, Schloss, am 15. und 16.4. von 10–18 Uhr
SO 14.04.

vocatium 2024 – Fachmesse für Ausbildung und Studium
Fachmesse zur Berufswahl mit 84 Ausstellern
8.30–15 Uhr Schwerin, Sport- und Kongresshalle, auch am 17.4.
DI 16.04.

Gabriel
Premiere, Schauspiel von George Sand
19.30 Uhr, M*Halle
FR 19.04.

Amjad
Comedy zum Thema deutsche und arabische Kulturunterschiede
20 Uhr, Der Speicher
FR 19.04.

Frühjahrserwachen
Saisonauftakt zum Schweriner Kultur- und Gartensommer
10 Uhr, Schweriner Innenstadt, auch am 21.04. ab 10 Uhr
SA 20.04.

Flottenparade der Weissen Flotte
Traditionelle Flottenparade am Schlossanleger
10.30 Uhr, Anleger Weisse Flotte
SA 20.04.

ZUR KLAUSUR AN DEN STRAND

Falk Schettler bietet in der Strandperle in Zippendorf Raum für Besprechungen im Kollegenkreis

„Morgens ist der Blick auf den See am schönsten“, sagt Falk Schettler. Manchmal, wenn er in aller Frühe in die Strandperle nach Zippendorf fährt, genießt er diese besondere Stimmung am Wasser.
Einen solchen Frühstart möchte der Gastronom nun auch anderen ermöglichen. Dafür hat er ein neues Konzept unter dem Arbeitstitel „Frühstück am Strand“ kreiert. Die Idee: Firmen verlegen besondere Betriebsversammlungen in die Strandperle – und in die frühen Morgenstunden. Wenn es nach Falk Schettler geht, könnte das durchaus schon um 6 Uhr sein. Ihm geht es darum, einen Rahmen zu schaffen, der aus dem Rahmen des Gewohnten fällt und deshalb Aufmerksamkeit schärft – und das an einem schönen Ort, begleitet von Kaffee, Croissants & Co. „Wenn es zum Beispiel darum geht, ein neues Produkt einzuführen, wichtige betriebliche Änderungen anzukündigen oder sich zu anderen Besprechungen zu treffen, ist dies ein guter Platz dafür“, sagt der Gastronom.

Falk Schettlers neue Idee: Ein „Frühstück am Strand“, bei dem Firmen Besprechungen in die Strandperle verlagern können. Foto: Schwerin live

Und seine Ideen gehen noch weiter: Im Anschluss an die erste Klausur könnte zur Auflockerung ein Mental-Coaching mit einem Wing-Chun-Meister folgen. Thema: Psychologie der Eigensicherung. Nach dieser Kreativpause wäre Zeit für einen zweiten firmeninternen Block, danach würde es nach draußen an den Strand gehen – wahlweise zu Grillwurst, Rippchen oder Tapas. Selig am See und im Sonnenschein entsteht so eine andere Art des Zusammenseins als im Besprechungsraum der Firma im Licht des Beamers – davon ist Falk Schettler überzeugt. Seine Meinung: Inhalte können auf diese Weise viel nachhaltiger vermittelt werden.
Was die Ausgestaltung, auch des Kreativteils, betrifft, richtet sich der Gastronom gern nach den Wünschen seiner Kunden. Der gemütliche Gastraum in der Strandperle mit Wohnzimmerflair und Blick auf den See bietet 30 bis 40 Menschen Platz. Und natürlich dürfen sich die Gäste darauf freuen, kulinarisch aufs Schönste verwöhnt zu werden.
Unter der Nummer 0385-53996110 und post@strandperle-zippendorf.de ist ein Kontakt schnell hergestellt und die individuellen Absprachen können beginnen. ■

FALSCHER BIO-HASE VOM STERNEKOCH

Ronny Sievert kreiert neues Rezept für Landpute

„Es lebe der Hase, wir essen Pute!“ So lässt sich das Motto der Mecklenburger Landpute aus Severin mit Blick auf das Osterfest zusammenfassen. Dabei ist es zumindest ein „falscher Hase“, den Sternekoch Ronny Sievert aus Bio-Puten-Hackmix kreiert hat. Ganz nach Wunsch gibt es den Braten fix und fertig zubereitet oder als Bio-Puten-Hackmix zum Nachkochen nach dem Rezept von Ronny Siewert. Seit Jahren kreiert der Sternekoch mit Produkten des innovativen Familienunternehmens leckere Gerichte und kann damit zu Ostern besonders punkten: „Die richtigen Hasen freuen sich darüber, dass es bei der Mecklenburger Landpute in diesem Jahr falschen Bio-Hasen gibt“, sagt der Sternekoch, der gleich noch eine echte Jägersoße dazugibt.
Wer probieren möchte: Den „falschen Hasen“ und Tipps vom echten Sternekoch gibt es in den Filialen der Mecklenburger Landpute, auf den guten Wochenmärkten und unter Landpute.de. ■
www.landpute.de

Ronny Sievert serviert „falschen“ Bio-Hasen. Foto: Mecklenburger Landpute

KLASSIKER IM STEAMPUNK-GEWAND

Rocktheater nach Goethe: „FAUST‘n‘Roll“ kommt nach Wismar und Parchim

Goethes Faust ist ein Universum deutscher Dichtkunst und lässt genügend Raum für Modernität. Die neuartige Inszenierung „FAUST‘n‘ Roll – Rocktheater nach Goethe“ unter der Regie von Christian Venzke wird am 5. Juli mit einer Aufführung in der Wismarer St.-Georgen-Kirche sowie am 20. September in der Parchimer Stadthalle zu sehen sein. Tickets sind ab sofort an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Nach einer Idee von Michael Manthey, der in Zusammenarbeit mit Hartmut Hech das Libretto geschrieben hat, wurde die Neu-Interpretation „FAUST‘n‘ Roll“ nach Texten von Johann Wolfgang von Goethe produziert und ist ein weiterer Meilenstein in der Beschäftigung mit dem großartigen Klassiker. Hinter dem Sujet „FAUST‘n‘ Roll“ verbergen sich starke Anleihen an die Fantasiewelt des Steampunks. Zeitlich ist dieses Genre im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert angesiedelt und stehengeblieben im Zeitalter der Dampfmaschinen: Alles funktioniert mit Dampf, mit grobschlächtiger Mechanik, was sich im wiederkehrenden Motiv der Zahnräder spiegelt. Die Menschen tragen technisch modifizierte Mode der viktorianischen Epoche: Zylinder, Korsagen und Gehröcke prägen den Stil der Kostüme der „FAUST‘n‘Roll“-Protagonisten. Das digitale Bühnenbild verstärkt die Wirkung des Dargebotenen, hilft auf Pyrotechnik zu verzichten und vermengt geschickt multimediale mit realen Effekten – es verleiht jeder Szene eine besondere Tiefe. LED-Wände dienen als Kulisse und Pfeiler des Bühnenbildes.

Aufwendige Steampunk-Kostümierungen machen die Inszenierung zu einem echten Theatererlebnis. Foto: Peter Gehrke

Mit Witz und Charme, Ohrwürmern und Gassenhauern, Special Effects und Schauspiel- und Sangeskunst hat „FAUST‘n‘ Roll“ dem Klassiker als „Rocktheater nach Goethe“ neues Leben eingehaucht. Das Tourneetheater, das regelmäßig „FAUST auf dem Brocken“ spielt, kommt nun nach Mecklenburg-Vorpommern. ■

www.faustnroll.de

Ihr zuverlässiger Partner in Sachen *Naturstein*

H.ANTONIOLI
Terrazzo- und Naturstein GmbH
gegründet 1906

- Küchenarbeitsplatten
- Waschtische u. Kaminplatten
- Treppenanlagen u. Terrassen
- Maßanfertigungen u.v.m

Öffnungszeiten: Mo – Fr von 7 – 17 Uhr & nach Vereinbarung

Steegener Chaussee 20
19230 Hagenow

Tel. 03883 729136
www.antonioli.de

Alles rund um’s Auto

Wir wollen den Frühling!
Ihr Auto auch?

REIFENWECHSEL mit kleinem Frühjahrscheck, jetzt bei uns!

Unser Service:
· Reifenservice/Einlagerung
· 3D-Achsvermessung
· Bremsencenter
· Unfallschäden
· Inspektionen
· HU/AU täglich
· u.v.m.

Inh.: Steffen Höfer
Am Consrader Berg 5
19086 Consrade
Tel.: 0385/2 01 38 72
autoteile-hoefer@freenet.de
www.autoteile-hoefer.de

autoreparatur HÖFER

Auto & Motorradwelt Plate

Die preiswerte Alternative

- Werkstattservice
- Reparaturarbeiten
- Scheibenreparatur
- Unfallinstandsetzung
- Leihwagen

Machen Sie jetzt Ihren Termin zum Reifen wechseln!

Tel. 03861 - 55 150
Störstraße 33 · 19086 Plate

SONNENLICHT UND FRISCHE LUFT

Neues Garnisonslazarett sollte gute Bedingungen in Krankenzimmern bieten und die Stadt verschönern

Repräsentativ: Das einstige Garnisonslazarett hatte seinen festen Platz im Plan zur Stadtverschönerung. Fotos: Schwerin live

Wer kennt das nicht: Da steht ein schönes Haus in der Straße, hundertmal und öfter ist man schon vorbeigegangen. Aber was verbirgt sich hinter der Fassade? Welche Geschichten stecken hinter den Mauern, wer geht hier ein und aus? Denn schließlich sind Geschichten von Häusern immer auch Geschichten von Menschen. In dieser Serie wollen wir gemeinsam mit Ihnen hinter Fassaden blicken. Diesmal im einstigen Garnisonslazarett im Lobedanzgang, das ein Stück Schweriner Medizin- und Stadtgeschichte erzählt.

So aber nicht! Das Fundament des neuen Garnisonslazaretts am kleinen Exerzierplatz in Schwerin war 1864 bereits errichtet, als Großherzog Friedrich Franz II. Baustopp verfügte: Auch der Militärbau müsse sich in den Demmlerschen Plan zur Stadtverschönerung einfügen. Dieser sah vor, dass das Gebäude mit der Längsfront an der Allee stehen sollte, die den Alten Garten mit der Neustadt verband. Also ging es zurück auf Los: Die Fundamente wurden abgetragen und am Südrand des Platzes aufgestellt – Militärbaumeister Ludwig Wachenhusen kannte sich mit Befehlen aus. Der Schinkelschüler konnte trotz dieses Verzugs zeitnah liefern: 1869 war der repräsentative Bau fertig.

Ein neues Lazarett war nötig geworden, nachdem die Garnison Mitte des 19. Jahrhunderts gewachsen war. Natürlich sollte der Neubau auch vernünftige Bedingungen bieten: frische Luft und helle Räume für Kranke und Genesende beispielsweise – und die räumlichen Kapazitäten, Patienten mit epidemischen Krankheiten von anderen zu trennen.

Reinhard Parchmann hat in dem Buch „Militärbauten in Mecklenburg“ viele Einzelheiten zu dem 482.000-Taler-Projekt zusammengetragen. So lagen die Krankenzimmer in den beiden Obergeschossen der Sonnenseite. Wohnungen und Diensträume des Verwalters und eines Arztes befanden sich im Erdgeschoss, im Keller wiederum wurde gekocht und gewaschen.

Bei der Indienstnahme verfügte das Lazarett über 78 Betten. Der Bedarf stieg im Ersten Weltkrieg, als die Zahl auf 100 erhöht wurde und es in den Krankenstuben enger wurde. Vier bis sechs Patienten teilten sich einen Raum, Einzelzimmer gab es lediglich für Offiziere.

Ohnehin scheint die Raumaufteilung nicht die beste gewesen zu sein. Dies kam zur Sprache, als man 1919 in Schwerin überlegte, die Gebäude von städtischem Krankenhaus und Lazarett zu tauschen. Die Ärzte monierten sowohl die Kapazität als auch die Arbeitsbedingungen im Lazarett. Schlechte Noten bekamen Belüftung, Wasserdruck und Latrinen, außerdem fehlten Zentralheizung und Warmwasseranlage.

Für ein mögliches Krankenhaus waren das keine guten Voraussetzungen. Immerhin waren um das Jahr 1900 Räume zur medizinischen Behandlung, für Operationen und fürs Röntgen entstanden. Wenige Jahrzehnte später war das Lazarett jedoch schon wieder zu klein. Nach der Machtergreifung Hitlers wuchs das Militär, Deutschland rüstete auf. Das Gebäude wurde jetzt um einen Ost- und einen Westflügel erweitert: 1936 trat die Sanitätsstaffel hier zum Richtfest an. Der Ostflügel bekam bei dem Erweiterungsbau nicht nur einen neuen Operationstrakt, sondern im Keller auch Luftschutzräume.

Nach dem Zweiten Weltkrieg blieb das Lazarett in den Händen des Militärs – jetzt der Roten Armee. Den Schwerinern blieben nähere Einblicke verwehrt: Die „Militärstadt Nr. 9“ war von einer Mauer umgeben, deren Eingang ein Wachposten im Lobedanzgang sicherte. Am 10. November 1946 wurde die Fußgängerbrücke über die Eisenbahnstrecke in der Von-Thünen-Straße gesperrt. Neben dem Lazarett befanden sich auf dem 7,4 Hektar großen Areal auch Wohnungen von Soldaten und deren Familien.

Wohnungen prägen das Gelände auch heute. 2001 begann der Umbau des denkmalgeschützten Gebäudes zur „Schlosspark-Residenz“. Rund 130 Apartments mit Größen zwischen 50 und 150 Quadratmeter sind hier entstanden. Und der kleine Park vor dem Nordportal sorgt heute wie zur Entstehungszeit für den stadtverschönernden Anblick. ■

Katja Haescher

Als „Schlosspark-Residenz“ ist das Lazarett heute eine Wohnanlage.

AUF DER **GRÜNEN SEITE**

Das Team Garten- und Landschaftsbau sorgt für ein attraktives Wohnumfeld

Freuen sich auf den Frühling: die Männer vom Team Garten- und Landschaftsbau der SWG. Foto: SWG

Wenn in diesen Tagen 3000 Krokusse die Köpfe aus dem Boden stecken, freut das Dietmar Blum und Stephan Spöhr. Die beiden gehören zum „grünen Team" der Schweriner Wohnungsbaugenossenschaft, das die Zwiebeln der Frühblüher im Herbst gesteckt hat – nur eine von vielen Aufgaben der sieben Mitarbeiter.

„Diese Vielfalt ist das Schönste an unserem Job", sagt Teamleiter Dietmar Blum. Von Grünschnitt und Vorgartenpflege übers Bewässern und den Winterdienst bis zur Baumpflege reicht die Liste der Aufgaben. Gerade Bäume haben die Männer in den zurückliegenden Wochen beschäftigt: Im Interesse der Sicherheit mussten einige gefällt werden. „Das ist natürlich immer die allerletzte Option", sagt Stephan Spöhr. Der 38-Jährige hat eine Zusatzqualifizierung absolviert, die ihn als „European Tree Worker" ausweist. Damit ist er jetzt einer von dreien im Team, der nach erfolgter „Baumschau" mit Mitarbeitern der Stadt zu diesen Pflege- und Sicherungsarbeiten berechtigt ist.

Haupteinsatzgebiete des Gartenbau-Teams sind die drei Stadtteile Dreesch, Neu Zippendorf und Mueßer Holz. Hier haben die Mitarbeiter auch ein Auge auf die Spielplätze. „Neulich haben Kinder schon gefragt, wann endlich die Schaukeln wieder angebracht werden", sagt Stephan Spöhr. Das ist inzwischen erledigt.

Überhaupt zeigen sprießendes Grün und Bunt überall, dass der Frühling nicht mehr fern ist. Dann ist auch wieder mehr zu gießen. Und Dietmar Blum freut sich schon auf den ersten Grünschnitt. „Dieser Duft von frischem Gras, das ist etwas Besonderes", sagt er und macht eine Einschränkung: Gemäht wird erst, wenn die Krokusse abgeblüht sind. ■

IT-Administrator (m/w/d) gesucht!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine/n IT-Administrator/in** in Vollzeit.

Ihre Aufgaben:
- Administration des IT-Benutzerservice
- Installation und Aktualisierung der System-, Standard- und Anwendersoftware
- (Weiter-)Entwicklung der Digitalstrategie des Unternehmens
- Ansprechpartner für hausinterne EDV und Kommunikation mit externen Dienstleistern

Freuen Sie sich auf ein modernes Unternehmen mit kollegialem Betriebsklima **– und bewerben Sie sich gleich hier!**

++ Mietangebot ++

Zentrumsnahe Wohnung

Diese geräumige Wohnung befindet sich unweit der Weststadt an der Peripherie zum Stadtkern von Schwerin in einem historischen Backsteinhaus in der Wittenburger Straße 110. Sie bietet eine schöne Aussicht in den grünen autofreien Innenhof.

Die Wohnung erhält für den neuen Mieter einen modernen Fußbodenbelag in Holzoptik und kann kurzfristig bezogen werden.

2 Zimmer, 3. OG, ca. 60 m² · KM ca. 380 Euro · NK ca. 220 Euro · Bad mit Fenster, Badewanne, Kellerabteil · End-Energieverbrauch 119 KWh/(m²*a)

VERMIETUNG UNTER:
0385 - 7450-116
0385 - 7450-117
0385 - 7450-224

KURZINFOS

SCHWERINER WOHNUNGSBAU-GENOSSENSCHAFT
Arsenalstraße 12
19053 Schwerin
Telefon: (0385) 7450-0
direkt@swg-schwerin.de
www.swg-schwerin.de

FESTE ZU **FASCHING** UND **FRAUENTAG**

Treffs bieten Raum für gesellige Runden

Fasching im Treff in der Friedrich-Engels-Straße Foto: SWG

In den Nachbarschaftstreffs der SWG standen die zurückliegenden Wochen im Zeichen fröhlicher Feste. Auf die Faschingspartys mit Berlinern und einem Gläschen Sekt im Februar folgten im März die Frauentagsfeiern. Die boten neben Kaffee und Kuchen auch Musik und Tanz – übrigens nicht nur unter Frauen. Denn auch Männer waren bei den Feiern herzlich willkommen. Die geselligen Runden sind in den Treffs bereits eine gute Tradition. ■

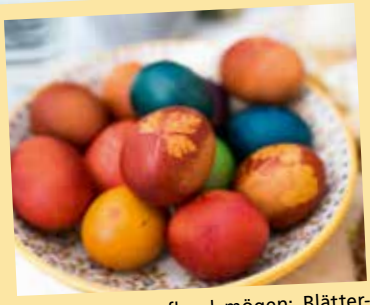
OSTERBRÄUCHE

EIER FÄRBEN UND VERZIEREN

Eier – als Symbol des Lebens – dürfen im Osterstrauß nicht fehlen. Eine schöne Methode ist das Färben der Eier mit natürlichen Farben und das Verzieren mit Blüten, Blättern und Gräsern.

Dazu werden die Eier ausgeblasen und mit Essig abgewischt, um die Farbaufnahme zu verbessern. Nachfolgend werden einzelne Blätter – dazu eignen sich auch Küchenkräuter und Zimmerpflanzen – mit etwas Öl auf das Ei gelegt und ein Nylonstrumpf darüber gezogen. Der Strumpf wird anschließend verknotet oder mit einem Faden zugebunden, sodass er das Motiv fest auf dem Ei fixiert und keine Flüssigkeit darunter läuft.

Danach werden die Eier zusammen mit den natürlichen Färbemitteln in einen Topf gegeben und zum Kochen gebracht. Zwiebeln, Rote Bete, Kurkuma, Spinat, Rotkohl oder Rote Beeren eignen sich besonders zum Färben. Rote Beete wird beispielsweise mit 2 Esslöffeln Essig für 30 Minuten in Wasser gekocht. Danach wird der Sud abgeseiht und die Eier leicht sprudelnd im Farbbad gekocht. Je nach gewünschter Farbintensität können sie früher oder später herausgenommen werden. Nach dem Farbbad können Strumpf und Pflanzen vorsichtig entfernt werden. Zuletzt empfiehlt sich das Einreiben der Eier mit etwas Öl.



Für alle, die es floral mögen: Blätter- und Blütensilhouetten Foto: AdobeStock, Julia

OSTERFEUER ENTZÜNDEN

Osterfeuer sind ein beliebter Brauch. Das einst heidnische Ritual ist heute ein schöner Anlass, sich nach den langen Wintermonaten mit Familie, Freunden und Nachbarn im Freien zu treffen und gemeinsam die Wiederkehr des Frühlings zu begrüßen. Beim Feuer im eigenen Garten gibt es jedoch einiges zu beachten: Wichtig ist, große Feuer zuvor beim zuständigen Ordnungsamt anzumelden. Sogenannte Brauchtumsfeuer müssen zwischen Gründonnerstag und Ostermontag innerhalb weniger Stunden abgebrannt werden und dürfen nicht unbeaufsichtigt vor sich hin schwelen. Die Feuerstelle soll erst am Tag des Anzündens aufgeschichtet oder gegebenenfalls umgestapelt werden, um Tiere zu schützen, die möglicherweise im Holzhaufen einen Unterschlupf gesucht haben. Ausschließlich trockenes und unbehandeltes Holz sowie Baum- und Strauchschnitt dürfen verwendet werden, da die beim Verbrennen entstehenden Schadstoffgehalte nicht naturbelassener Hölzer erheblich sein können. Auch sind bestimmte Sicherheitsabstände zu Wohngebäuden, Waldflächen und Verkehrswegen einzuhalten und Belästigungen durch zu starke Rauchentwicklung zu vermeiden. Genaue Informationen sind auf dem Merkblatt Brauchtumsfeuer unter www.schwerin.de einsehbar.

In ländlichen Gebieten sind viele Osterfeuer zu sehen. Foto: AdobeStock, photofranz56

AUSFLUG IN DEN TIERPARK

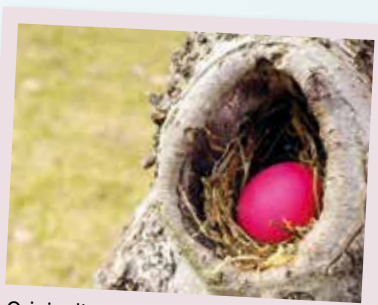
Das lange Osterwochenende will genutzt werden: Für den alljährlichen Osterspaziergang empfiehlt sich ein Familienausflug in den frühlingshaften Wismarer Tierpark.

Das 17 Hektar große Gelände erstreckt sich entlang des Flusslaufes der Köppernitz am Stadtrand von Wismar. Im Park leben viele verschiedene Wild- und Haustiere. Besonderes Highlight ist die begehbare Affeninsel. Die ursprünglich in Madagaskar beheimateten Kattas sind äußerst zutraulich und kommen den Besuchern sehr nahe. Daneben gibt es viele weitere offene Streichelgehege. Sehenswert ist auch der im Jahr 2022 eröffnete Bauernhof, der einige alte Haustierrassen beherbergt: etwa die aus Neuseeland stammenden Kune-kune-Schweine, die mit ihrem sehr charakteristischen Aussehen eine kleine Attraktion sind. Auf dem großen Abenteuerspielplatz können sich Kinder jeden Alters richtig austoben. Beliebt sind die lange Rutsche und der Tarzanschwinger, mit dem sich kleine und große Abenteurer über einen Flusslauf schwingen können. Daneben gibt es Trampoline, Tretboote, einen Sessellift und eine Eisenbahn zum Mitfahren. Weitere Infos, Öffnungszeiten und Preise sind der Webseite www.tierpark-wismar.de zu entnehmen.

Osterfrühstück in der Mäusestube Foto: Mandy Dieckmann

ORIGINELLE VERSTECKE

Höhepunkt des Osterfestes ist zumeist die Eiersuche. Klassische Ostergeschenke sind Nester mit gefärbten Eiern, Schokoladenhasen und kleine Geschenke, die je nach Wetterlage im Freien oder aber in Haus und Wohnung versteckt werden. Verstecke sollten dem Alter der Suchenden entsprechend sein, ansonsten sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Tipp 1 – Tarnfarben: Beim Einpacken der Geschenke kann das Geschenkpapier farblich auf die Umgebung abgestimmt werden. Wenn z.B. der goldene Schokohase neben dem vergoldeten Spiegel platziert wird, kann der Hase leicht übersehen werden. Tipp 2 – unverpackte Ostergeschenke: Neues Spielzeug nicht einpacken, sondern einfach zum bereits vorhandenen dazustellen. Auf den ersten Blick fällt es häufig gar nicht auf. Tipp 3 – Astlöcher und Baumwurzeln: Ostereier und Schokohasen eignen sich aufgrund ihrer geringen Größe perfekt für kleine Baumlöcher oder oberirdisch verlaufende Wurzeln. Tipp 4 – hinter Türen: In Innenräumen findet sich schnell ein Versteck im Backofen, in der Wasch- oder Spülmaschine, in der Mikrowelle, im Schlüssel- oder Brotkasten. Tipp 5 – unbedingt die Verstecke notieren, da sonst womöglich die originellsten liegen bleiben!



Originelle Verstecke sind in der Natur reichlich zu finden. Foto: AdobeStock, finephotos11

Foto: AdobeStock, Natalia Klenova

SEHEN UND GESEHEN WERDEN

Einsteigermodell A0-Plakat: Das Parkhaus des Schlosspark-Centers ist ein guter Platz für die Werbung

Werbung für Produkte, Dienstleistungen, Veranstaltungen: Manchmal genügt schon ein Plakat, um potenzielle Kunden aufmerksam zu machen. Eine gute Chance gesehen zu werden, hat ein solches Plakat im Parkhaus des Schlosspark-Centers. 1,4 Millionen Autofahrer stellen hier übers Jahr ihre Fahrzeuge ab.

Ein gutes Einsteigermodell ist der A0-Rahmen: Schon für 80 Euro im Monat kann hier ein Plakat eingespannt werden, das in diesem Fall aber mit geliefert werden muss. Etwas gößer wird es mit den so genannten City Lights. In diesen Leuchtkästen werden Plakate gut in Szene gesetzt, mit ihrer Größe von 1,20 mal 1,80 Metern fallen die Werbeanlagen besonders ins Auge.

Ebenfalls mit Licht funktionieren die beleuchteten „Visitenkarten“ auf Ebene 1 und 2. Das sind Leuchtkästen, deren Bannerformat sich gut dafür eignet, potenziellen Kunden die Kontaktdaten der eigenen Firma mitzuteilen. Die Kästen auf Ebene 2 sind nicht nur aus dem Parkhaus, sondern auch von außen zu sehen.

Beispiele für Plakat- und Bannerwerbung im Parkhaus Foto: Schwerin live

Dritter im Bunde der Leuchtkästen ist die so genannte Ellipse: Hier muss bei der Ausfahrt aus den unteren Parkebenen jeder vorbei, so dass dieser Werbeplatz besonders gut gewählt ist. Auch das besondere Format fällt ins Auge. Generell gilt, dass die Werbeanlagen an strategisch günstigen Stellen zu finden sind: in der Nähe von Kassenautomaten sowie Ein- und Ausgängen, an der „Stromtankstelle“ auf Parkebene 1, neben den Ausfahrten. Auch die „Stromtankstelle“ ist mit Plakatrahmen ausgestattet. In den Garagen bieten die Deckenbalken weitere Möglichkeiten der Ansprache: Sie können mittels Aufkleber für die Werbung genutzt werden.

Eine interessante Anlage ist die Sonderwerbefläche auf der obersten Parkebene: Hier kann ein Gestell zwischen den Parkflächen mit einem großen Banner bespannt werden. Weitere Open-Air-Flächen kommen an Laternenmasten dazu.

Interessiert? bei büro v.i.p. gibt es unter gutentag@buero-vip.de und unter 0385-6383270 alle weiteren Informationen.

ES GRÜNT UND BLÜHT ZUM OSTERFEST

Im Schlosspark-Center locken frühlingshafte Dekoration und Aktionen wie Kinderschminken

Unter dem Glasdach des Schlosspark-Centers grünt und blüht es: Entlang der Ladenstraße ziehen zum 18. März wieder Frühlingsblumen und kleine Bäumchen ein und lassen bis zum Osterfest die Frühlingslaune wachsen.

Bunt werden auch die Gesichter kleiner Centerbesucher – am 23. und 24. März. An diesen beiden Tagen ist Visagistin Bianka Steuer zu Gast und malt Kindern Wunschmotive auf Stirn und Wangen. Da lohnt sich das Selfie vor der Blütenwand im Erdgeschoss gleich doppelt.

Der 24. März ist zusätzlich ein verkaufsoffener Sonntag. Geöffnet ist von 13 bis 18 Uhr, geplant ist ein Angebot für die ganze Familie mit Aktionen und Gewinnspielen. So kann zum Beispiel am Glücksrad gedreht werden – als Gewinne winken kleine Mitgebsel und Center-Gutscheine.

Ebenfalls von 13 bis 18 Uhr öffnet die Bastelstube. Hier können vorgestanzte Ostereier bemalt und anschließend zusammengesteckt werden. Wer das geschafft hat, darf seinen Schokohasen ins Ostergras setzen. Der Osterhase legt am Ostersonntag bestimmt noch das eine oder andere Ei dazu. Natürlich ist auch das Centermaskottchen Schlossi am verkaufsoffenen Sonntag mit von der Partie. Ab 13 Uhr schleicht der königliche Kater durchs Center und freut sich darauf, fotografiert und geknuddelt zu werden. Um 14 Uhr spielt er dann bei einem Quiz mit dem Center-Manager und den Besuchern um Preise wie Gutscheine und den offiziellen Schlossi-Kinderucksack. Um 15 Uhr wird es sportlich: Wer von Schlossi einen Ball zugeworfen bekommt und den Ball auch fängt, darf ihn behalten – so lange der Vorrat reicht. Und wer noch Kleinigkeiten für Ostern sucht, findet in den Geschäften des Schlosspark-Centers Kulinarisches und Dekoideen.

Es ist also wieder einiges los und wenn das für kleine Menschen zu anstrengend wird, ist Schlossis Kinderparadies im ersten Obergeschoss fernab des Trubels eine gute Wahl. Hier winken Sitzplätze, Holzspielzeug und Malvorlagen – alles ganz analog und perfekt zum Durchatmen. Auch eine Leseecke ist dabei – im Gang Richtung Parkhaus in der mittleren Centerebene. ■

Blumen und Deko wecken im Schlosspark-Center die Lust auf Frühling und Ostern. Foto: ECE

OSTERN IM **BÄRENWALD MÜRITZ**

Ausflugstipp für eine Fahrt in den Frühling: Bären sind bereits aus dem Winterschlaf erwacht

Das verlängerte Osterwochenende ist die ideale Zeit, um einen Familienausflug in den Bärenwald Müritz zu unternehmen. Am Ostersonntag und Ostermontag lädt der Bärenwald seine kleinen Gäste zu einer spannenden Osterschatzsuche durch den Park ein.

Freuen können sich alle Besucher dann auch über die ersten aus der Winterruhe erwachten Bären: Rocco, Luna und Balou haben bereits ihre Winterhöhlen verlassen, um in den Frühling zu starten. Damit endet eine ganz besondere Winterruhe, die es so im Bärenwald Müritz lange nicht gab. Es ist das erste Mal seit vielen Jahren, dass sich alle Tiere zeitgleich zurückgezogen hatten. „Wir rechnen damit, dass nun nach und nach auch unsere anderen Bären erwachen“, erklärt Petra Konermann, Pressesprecherin des Bärenwaldes.

Braunbär Ben ernährt sich als Allesfresser größtenteils vegetarisch.
Foto:Maywald / Bärenwald Müritz

Der Bärenwald Müritz ist ein Projekt der Tierschutzorganisation „Vier Pfoten“. Das Freigehege an der Südspitze des Plauer Sees bietet Bären seit 2006 ein tiergerechtes Zuhause. Es sind Tiere, die aus katastrophalen Haltungen gerettet wurden. Sie finden hier große Waldgehege, in denen sie das tun können, wonach ihnen gerade der Sinn steht. Der Wald bietet zudem ausreichend Platz, sodass die Bären sich zurückziehen können. Sie können baden, ihre Gehege erkunden oder auf Futtersuche gehen: Meist verstecken die Tierpfleger nämlich Futter, um eine natürliche Suche zu ermöglichen – so, wie es freilebende Bären tun würden.

Apropos Suche: Für die Schatzsuche, die am 31. März und 1. April stattfindet, hat der Osterhase für die jüngsten Besucher im gesamten Park Buchstaben versteckt, die ein Lösungswort ergeben. Jedes Kind bekommt an der Kasse kostenlos die Bärenwald-Osterschatzkarte, die kleine Hinweise gibt und auf der das richtige Lösungswort eingetragen wird. Damit kann sich jedes Kind später eine kleine Überraschung im Shop abholen.

Bei der Wanderung durch den Bärenwald können Besucher die Bären beobachten und an einzelnen Stationen mehr über die beeindruckenden Wildtiere erfahren.

www.baerenwald-mueritz.de

VOR OSTERN WERDEN **FENSTER** GEPUTZT

Mitarbeiter von HDS übernehmen die professionelle Reinigung von Glasscheiben und Modulen

Wenn die Sonne höher klettert, weckt sie die Blumen im Gartenbeet, die Vögel im Apfelbaum und die Menschen auf der Couch: Es ist Zeit für den Frühjahrsputz. Fegen, wischen wienern – vor Ostern ist es in den meisten Familien das volle Programm. Da ist Hilfe hoch willkommen – vor allem, wenn es um das Fensterputzen geht, das auf der Liste unbeliebter Hausarbeiten ganz weit oben rangiert. Ein Anruf genügt und schon rückt ein Team des Haus- und Dienstleistungsservice (HDS) an, um für den perfekten Durchblick zu sorgen.

Fensterputzen gehört zum Frühling wie Ostern – und gut ist, wenn jemand hilft. Foto: AdobeStock, Julia

Beauftragt werden kann eine ein- oder zweiseitige Glasreinigung, außerdem kümmern sich die Fachleute auch um die Pflege von Rahmen und Einfassungen. Dank ihrer professionellen Ausrüstung sind für die HDS-Mitarbeiter auch schwer zugängliche Fenster kein Problem. Das erspart Hausbesitzern leichtsinnige Einsätze auf wackligen Leitern oder Stühlen – wer möchte schon mit einem gebrochenen Bein in den Frühling starten?

Das professionelle Equipment kommt genauso zum Einsatz, wenn es um die Reinigung von Solar-Modulen geht. Dies ist nach dem Winter besonders wichtig: Nur saubere Kollektoren können einen optimalen Ertrag liefern.

Übrigens: Zum Einsatz kommen bei HDS schonende Reinigungsmethoden, zum Beispiel mit Reinstwasser. Das hält die Menge der Reinigungsmittel gering und schont die Umwelt. ■

KURZINFOS

HDS HAUS- UND DIENSTLEISTUNGSSERVICE
Werkstraße 4, Haus 2
19061 Schwerin
Telefon: 0 38 65 / 40 10
Mail: info@mopgirl.de
www.mopgirl.de

BEIM PLANEN **ANS DARUNTER DENKEN**

Treppenschrank, Sitznische oder Regal: Der Raum unterhalb von Treppen lässt sich vielseitig nutzen

Beim Planen einer Treppe gibt es so viel zu bedenken: Steigung, Trittmaß, Geländer und, und, und. Angesichts der Entscheidungen, die zwingend anstehen, wird ein Aspekt leicht übersehen: Unterhalb offener Stufen entsteht ein Raum, der zu schade ist, um ihn zu verschenken. Denn er lässt sich vielseitig nutzen. Der Kreativität sind in diesem Punkt keine Grenzen gesetzt.

Ein genau eingepasster Schrank kann beispielsweise als Garderobe dienen. Mit einem Innenleben aus Kleiderstange und Regalen lässt er Dinge unsichtbar werden, die man beim Kommen und Gehen schnell zur Hand haben will. Das können Mäntel, Jacken, Schuhe oder der Regenschirm sein. Mit so einer maßgefertigten Lösung kann jeder Quadratzentimeter unterhalb der offenen Stufen optimal genutzt werden. Sogar eine Sitznische lässt sich integrieren, um Schuhe bequem an- und auszuziehen. Ein

Maßgefertigte Einbauten sind eine praktikable Lösung für den meist ungenutzten Raum unter der Treppe. Foto: Derstappen

Sitzkissen und eine tapezierte Rückwand machen so eine Nische zum Blickfang.

Befindet sich der Treppenaufgang nicht im Flur des Hauses, sondern im Wohnbereich, bieten sich offene Regallösungen an. Dort können Bücher wie auch die Stereoanlage oder ein Bildschirm einen geeigneten Platz finden. In Kombination mit einer Schreibtischplatte verwandelt sich der Raum unter der Treppe unversehens in ein kleines Arbeitszimmer.

Selbst wenn der Stauraum eher begrenzt ist, bleibt genug Platz, um ein großes Schubfach unterzubringen oder eine Ablage, auf der Lampe, Telefon und Notizzettel einsatzbereit stehen. Eine dekorative Möglichkeit stellen offene Regalböden dar, die wie gemacht sind, um Lieblingsstücke stilvoll zu präsentieren.

„Wer den Stauraum von vornherein mitplant, kann Regale und Schränke gleich zusammen mit der Treppe anfertigen lassen. Aber natürlich ist das auch nachträglich möglich“, sagt Thomas Köcher, Geschäftsführer von Treppenmeister, dem führenden Anbieter von Holztreppen im deutschsprachigen Raum. Der Vorteil: Das Darunter lässt sich dann genau auf die Treppe abstimmen – egal ob es um Material, Oberfläche oder Farbe geht. Schließlich ist gerade die Verkleidung des Stauraums für ein harmonisches Gesamtbild entscheidend. ■

Fotos: Schwerin live

MUSIKALISCHER ABSCHLUSS

Sconehead hat nach diesem Auftritt viele neue Fans. Zum Abschluss der „Flotten Weihnacht“ am Schlossanleger der Weißen Flotte überraschte die Schweriner Band die Gäste mit zahlreichen Lieblingsliedern und dem Besten aus der Playlist. Mit dem Abtakeln des Glühschiffs endet nun die winterliche Glühweinsaison am Anleger. In den zurückliegenden Wochen waren Steg und Schiff ein fester Anlaufpunkt vieler Schweriner und Gäste.

VIELFALT DES STADTLEBENS

Schwerin ist bunt und Mecklenburg-Vorpommern nicht minder: Das war die Aussage des Aktionstages „WIR. Erfolg braucht Vielfalt“, der zahlreiche Vereine und Institutionen im Schlosspark-Center vereinte. Für Besucher öffnete sich ein Schaufenster in die große Bandbreite bürgerschaftlichen Engagements.

Foto: Schwerin live

DAS NEUE AUTO

Fürs neue Auto ins Einkaufszentrum – das geht! Bei den Tiguan Fandays in der Marienplatz-Galerie stellte das Team des Autohauses Ahnefeld das neue Modell vor. Dazu kamen weitere Fahrzeuge, die Besucher hier aus der Nähe betrachten konnten. Mit Preisen am Glücksrad und Kinderschminken wurde es eine Veranstaltung für die ganze Familie.

MATHEASSE WETTEIFERN UM

Keine Lust auf Mathe? Von wegen! Schüler aus Mecklenburg-Vorpommern haben bei der 63. Landesolympiade bewiesen, dass sie sich in der Welt von Zahlen, Logik und Abstraktion zu Hause fühlen. In der Aula des Goethegymnasiums fand nach den Klausuren die Siegerehrung für die Cracks aus Schwerin und Umgebung statt – ab Klassenstufe 8 winkt den Besten die Teilnahme an der Bundesolympiade, die im Juni in Flensburg stattfindet.
Der Landesvergleich wurde an drei Orten im Bundesland ausgetragen – neben Schwerin schwitzten auch in Rostock und Greifswald Schüler über den Aufgaben. Und das bis zu vier Stunden lang – so viel Zeit ist für die Klausuren vorgesehen. Insgesamt nahmen fast 200 Schüler der Klassenstufen 3 bis 12 an der Landesolympiade teil, in den vorausgegangenen Regionalwettbewerben waren es 1500 Matheasse gewesen. Ziel ist es, Talente zu fördern und Begabungen weiterzuentwickeln. 100 Mathelehrer begleiteten den Wettbewerb und korrigierten die Aufgaben.

Fotos: Rainer Cordes

PUNKTE

Foto: Rainer Cordes

KÖPFE AUS SCHWERIN

KEIN **EI** GLEICHT DEM **ANDEREN**

Wie sind Sie dazu gekommen, professionell Ostereier zu bemalen?
Eine Affinität zum Malen und Zeichnen habe ich seit Kindheitstagen. Mit der Ausbildung zur Plakatmalerin machte ich meine künstlerische Neigung zum Beruf. Eier bemale ich bereits seit den 80er-Jahren – damals begann ich kleine Geschenke für die Westverwandtschaft anzufertigen. Die selbstgestalteten Eier kamen ausgesprochen gut an, so erhielt ich nach und nach erste Aufträge. Heute bemale ich neben Hühnereiern auf Anfrage auch Eier von Gänsen, Tauben und Schwänen, bis hin zu großen Nandu- und Straußeneiern.

Foto: privat

Plakatmalerin und Grafikerin Ines Höfs (64) gestaltet kunstvolle Ostereier.

Wie gehen Sie bei der Bemalung vor und welche Tipps können Sie geben?
Ich halte das Ei stets in der Hand und lege Frischhaltefolie dazwischen, um keine Spuren auf der Oberfläche zu hinterlassen, da diese den Farbauftrag erschweren. Zunächst zeichne ich das Motiv mit Bleistift oder Tusche vor. Ein einfacher Tuschkasten reicht völlig aus. Darüber hinaus verwende ich auch Aquarellfarben und lösliche Pastellkreiden. Nach dem Skizzieren des Motivs fülle ich anschließend mit feinen Rundpinseln die Flächen und arbeite dabei die Feinheiten heraus. Zuletzt ziehe ich mit der Zeichenfeder die Konturen mit spezieller Ausziehtusche nach. Das kann mitunter sehr viel Zeit in Anspruch nehmen: Für jedes Ei benötige ich bis zu 15 Stunden Arbeitszeit, denn schließlich geht die Fantasie wandern und die kleinteiligen Motive erfordern eine hohe Konzentration. Nach der Trocknung versiegle ich das Ei mit Bootslack. Wasserlösliche Schutzlacke sollten nicht verwendet werden, da sie die aufgetragenen Farben verwischen. Außerdem rate ich von Acrylfarben ab, sie eignen sich nicht für die Bemalung von Eiern.

Welche Motive sind bei Sammlern besonders gefragt?
Die Motive sind vielfältig. Darunter fallen natürlich typische Ostermotive mit Fuchs-, Has- und Hennenkaffeekränzchen, aber auch mecklenburgische Landschaftsmalereien, etwa ein Feld voller Mohnblüten bis hin zu Dünenlandschaften am Meer. Ausgesprochen beliebt sind goldakzentuierte Jugendstilmotive von Nixen und sinnlichen Frauen mit wallendem Haar oder florale Motive wie Schneeglöckchen als erste Frühlingsboten. Aber auch norddeutsche Trachten sind bei Sammlern begehrt.

Für jedes Ei benötige ich bis zu 15 Stunden Arbeitszeit.

Wo stellen Sie die kleinen Kunstwerke aus?
Die verzierten Eier waren bereits in zahlreichen Ausstellungen zu sehen: Etwa im Museum Charlottenburg-Wilmersdorf in Berlin, im Museum am Rothenbaum in Hamburg oder auch in der Region – im Schloss Mirow, Schloss Ludwigslust, im Kloster Dobbertin und in der Synagoge Krakow. In Schwerin erwies es sich bislang leider als schwierig, eine Ausstellungsfläche zu bekommen. Auf Anfrage können mich Interessierte aber gern unentgeltlich in meinem Atelier auf dem Großen Dreesch besuchen und mir beim Malen über die Schulter schauen. Anmeldungen nehme ich über jasnitz@t-online.de entgegen.

Interview: Laura Prüstel

SCHWERIN live Werden Sie Fan!
Erfahren Sie alle Neuigkeiten aus der Stadt, tolle Aktionen und Gewinnspiele als erstes!
facebook.de/schwerinlive · instagram.com/schwerinlive

IMPRESSUM

Herausgeber
Kreativlabor GmbH
Geschäftsführung: André Harder (V.i.S.d.P.)
Graf-Schack-Allee 8 · 19053 Schwerin

Redaktion
Graf-Schack-Allee 8 · 19053 Schwerin
Tel.: 03 85/63 83 281
Fax: 03 85/63 83 289
E-Mail: redaktion@schwerin.live

Mitarbeit an dieser Ausgabe:
Rainer Cordes, Katja Haescher, Olaf Penke, Anne Pfaff, Laura Prüstel, Nora Stein

Anzeigen
André Harder (Ltg.)
Tel.: 03 85/63 83 270
Fax: 03 85/63 83 289
Reinhard Eschrich
Mobil: 0171/740 65 35
E-Mail: anzeigen@schwerin.live

Gesamtherstellung
büro v.i.p.
Graf-Schack-Allee 8 · 19053 Schwerin
Tel.: 03 85/63 83 270
E-Mail: gutentag@buero-vip.de

Erscheinungsweise
monatlich

Auflage
55.000 Exemplare

Verteilung
Kostenlos in alle erreichbaren Haushalte in Schwerin – LSGMV

Nachdruck, auch nur auszugsweise, ist nur mit Genehmigung (schriftlich) des Verlages gestattet. Für unverlangt eingesandte Texte, Fotos, Bücher, Zeichnungen oder sonstige Unterlagen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für die Inhalte der gekennzeichneten Unternehmensseiten sind die Unternehmen selbst verantwortlich, Kürzungen bleiben vorbehalten. Fotos, Anzeigen, Redaktion und PR, die der Verlag erstellt hat, dürfen nicht anderweitig genutzt werden.

FR 19.04. Die nächste Ausgabe SCHWERIN live erscheint am 19.04.2024

GEWINNSPIEL**AUFLÖSUNG**

SCHWERIN *live* bedankt sich für die große Beteiligung. Der Lösungsbegriff der Februar-Ausgabe war:

SCHALTJAHR

Je zwei Tickets für Cornamusa haben gewonnen:
Andrea Stendet, Schwerin
Katrin Bühne, Plate
Bärbel Lipka, Schwerin

Herzlichen Glückwunsch!

(Wer am Kreuzworträtsel-Gewinnspiel teilnimmt, erklärt sich automatisch damit einverstanden, dass sein Name und sein Wohnort im Falle des Gewinns auf dieser Seite veröffentlicht werden.)

Leiter eines großen Betriebs		wert-loses Zeug	kleine Rangelei			unab-hängig	im Jahre (latein.)	Ge-sangs-stück	Stadt im östlichen Harz-vorland		griech. Filmkom-ponist, † 2022		Skat-aus-druck
					4				Fluss durch München				
strom-erzeu-gender Fisch			ehem. Münze in Finnland						Fremd-wortteil: doppelt		kurz für: eine		
		7				diesig			8				ledig-lich
höchster Berg Nord-amerikas			griechi-scher Gott der Winde		ver-schlüs-seln							3	
an-stößige Witze		ein Umlaut							türki-scher Würden-träger		spiritisti-sche Sitzung		
			12							9			
	13												dt. Car-toonist, † 2020 (Uli)
engl. Regis-seur (Peter)	Hunde-laut	örtliche Epi-demie							spani-scher Frauen-name	ägyp-tische Stadt am Nil		süd-deutsch: sowieso	
Schlag-waffe						überein-stim-mend		höchster alträm. Justiz-beamter	franzö-sischer Schrift-steller †				
				aus tiefem Herzen		Gleit-bahn					10		
eng-lische Gasthöfe			Adels-schicht im alten Peru					japani-sches Heilig-tum				ur-wüchsig	
säubern							6		Rufname von US-Filmstar Ryan		Abk.: United Nations		
Kinder-figur der Spyri		1	Initialen der Gordi-mer †			deutsche Vorsilbe		quä-lendes Nacht-gespenst		2			Sänger der 60er († Billy)
11					Stadt in Südtirol			5			kurz für: in dem		
wissens-durstig										ugs.: das Selbst-wert-gefühl			

DP-SchwL-1416-0224-80

Eine **E-Mail** mit dem Lösungswort, Ihrem Namen und der Betreffzeile Rätsel SL 03-2024 bitte bis zum **10. April 2024** an: gewinnspiel@schwerin.live

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Satte **RABATTE** auf **ALLES!**
wegen Umbau
0% RÄUMUNGS- % VERKAUF
Bis zu **70%** REDUZIERT
START: Montag, 26.02.2024, ab 09:30 Uhr
SCHLOSSPARK-CENTER SCHWERIN
DAS GRÖSSTE SPORTANGEBOT DER REGION.
INTERSPORT® ROSSOW
Sport Rossow GmbH
Marienplatz 5-6 · 19053 Schwerin
Tel.: +493855814425 · www.sport-rossow.de

musterhaus küchen
GEHÖREN ZUM LEBEN.

KOMMEN SIE VORBEI –

hier kocht das echte Leben

STEINFATT´S genuss momente

MEHR ALS NUR KOCHEN

Bei einer Küchenberatung erhalten Sie einen Kochgutschein für Steinfatt´s Genussmomente

INZAHLUNG-NAHME IHRER ALTEN KÜCHE!

Bis zu **1.500 €** für Ihre alte Küche beim Kauf einer Küche ab 8.000 €.*

KÜCHEN-STEINFATT

UNSERE STANDORTE

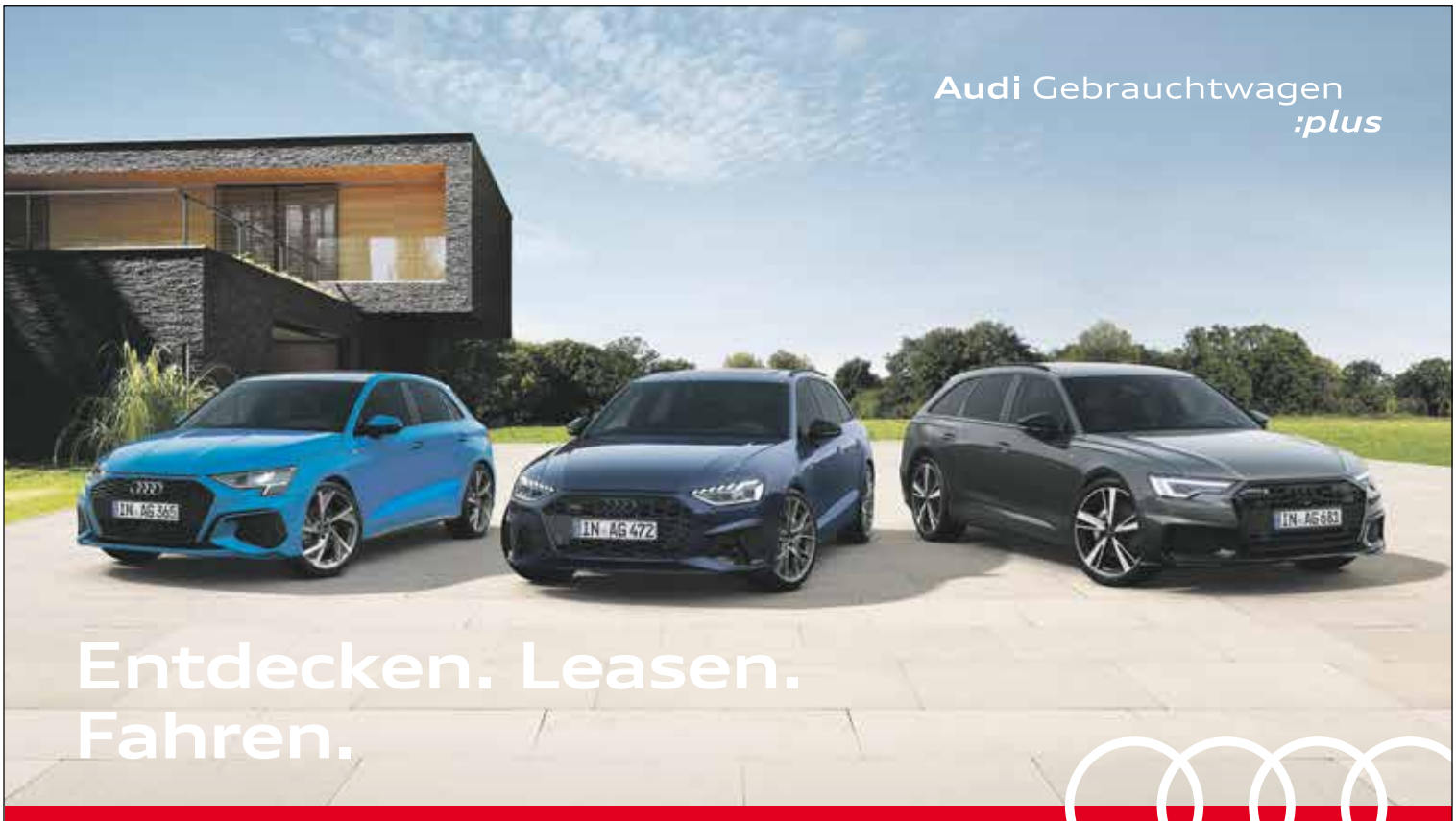
19294 Malliß
Ludwigsluster Str. 25

19230 Hagenow
Robert-Stock-Str. 11

19288 Ludwigslust
Käthe-Kollwitz-Str. 2b

steinfatt-malliss@kuechen.de | **www.steinfatt-kuechen.de**

* Aktionszeitraum bis 31.05.2024



Audi Gebrauchtwagen *:plus* Wochen.

Bis zum 13.05.2024 von attraktiven Leasingkonditionen[1] für unsere jungen Gebrauchtwagen[2] profitieren.

Ein attraktives Leasingangebot:
z. B. Audi Audi A4 Avant 2.0 TDI, S-tronic
EZ 05/22, 14.200 km
MMI touch, Rückfahrkamera, Assistenzpaket Stadt & Tour, Vordersitze elektrisch, Kamerabasierte Verkehrszeichenerkennung, LED-Scheinwerfer und LED-Heckleuchten mit dynamischem Blinklicht, Gepäckraumklappe elektrisch u.v.m.

Leistung:	120 kW (163 PS)
Leasing-Sonderzahlung:	€ 2.500,–
Laufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km

48 monatliche Leasingraten à
€ 398,–

Etwaige Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt.

[1] Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt.

Gültig für Audi A3, Audi Q3, Audi A4, Audi A5, Audi A6 und Audi Q8 e-tron (Mietfahrzeuge und Werksdienstwagen) jeweils frühestens 2 Monate und spätestens 24 Monate nach Erstzulassung. Ausgenommen sind S- und RS-Modelle. Max. Gesamtfahrleistung bei Vertragsbeginn: 40.000 km. Für das Fahrzeugalter gilt als Stichtag das Datum der Gebrauchtwagenleasingbestellung. Gültig vom 15.03.-13.05.2024 (Gebrauchtwagenleasingbestellung), späteste Ummeldung 14.07.2024. Für private und gewerbliche Einzelabnehmer_innen.

Beispielhafte Fahrzeugabbildung kann Sonderausstattungen zeigen. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. Kombinierbarkeit mit anderen Angeboten auf Anfrage.

[2] Junge Gebrauchtwagen sind ehemalige Audi Mietfahrzeuge (AMF) oder Audi Werksdienstwagen (WDW) der AUDI AG mit einem Fahrzeugalter von max. 24 Monaten nach Erstzulassung, die über das Audi Handelsnetz vertrieben werden. Ausgenommen hiervon sind händlereigene Mietfahrzeuge der Marke Audi, die in der Erstverwendung über externe Mietwagengesellschaften wie bspw. EURO-Leasing GmbH vermietet wurden. Detaillierte Hinweise finden Sie unter www.audi.de/junge-gebrauchtwagen.

Audi Zentrum Schwerin

Gebr. Ahnefeld GmbH & Co. KG
Hagenower Chaussee 1b, 19061 Schwerin
Tel.: 03 85 / 6 46 00-48
info@audizentrum-schwerin.de, www.audi-zentrum-schwerin.audi